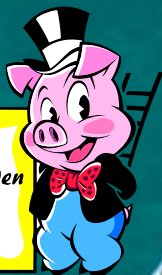




Aufschlag



Allen
Tennisfreunden
ein schönes
neues Jahr.



**Am 8. Februar Jahreshaupt-
versammlung im DTH-Clubhaus**

Deutscher Tennisverein Hameln e.V.

31789 Hameln, Tönebönweg, Telefon (0 51 51) 94 29 99

Stadtparkasse Hameln (BLZ 254 500 01) Konto-Nr. 53058

Aktuelles unter www.dthameln.de

1. Vorsitzender	Goetz Friedemann	(0 51 51) 4 09 99 24
2. Vorsitzender	Thomas Lühr	(0 51 51) 1 62 49
Finanzwart	Dr. Joachim Sohn	Handy 01 72-5 40 68 63
Sportwart	Dr. Axel Rojczyk	(0 51 51) 82 37 11
Jugendwartin	Sarah Schwarz	(0 51 51) 9 96 11 81
Stellv. Jugendwart	Ernst Wahle	(0 51 51) 2 32 36
Herrenwart	Markus Rosensky	Handy 01 76-62 16 29 00
Damenwartin ab 50	Gisela Lindemann	(0 51 51) 82 08 30
Damenwartin bis 49	Jana Riedel	(0 51 55) 74 59
Pressewart	Gerhard Sohns	(0 51 51) 40 51 90, Fax 40 51 91
Trainer	Sven Feltz	Handy 01 76-21 30 32 03
Ältestenrat	Christiane Meyer, Bruno Krieger, Ernst Wahle, Manfred Kalms, Dr. Jochen Legler	

Wir sponserten beim DTH-OPEN





EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES JAHR 2010



Ein ereignisreiches Tennisjahr 2009 ist vorbei und wir freuen uns gemeinsam auf das Jahr 2010, erwartungsvoll mit vielen positiven Gedanken für unseren DTH. Für das neue Jahr dürfen wir Ihnen verehrte Mitglieder, Freunde, Förderer und Sponsoren vom Vorstand viel Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit wünschen. Wir freuen uns auf das kommende Tennisjahr mit Ihnen und Euch in der DTH-Tennisfamilie.



Inhaltsverzeichnis

Vorstand

Einladung zur JHV	5
JHV am 8. Februar 2010.....	7
Arbeitsstunden im Frühjahr	8
Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden....	9
Jahresrückblick des Sportwarts	13
Protokoll a.o. Mitgliederversammlung	17
Bericht des Finanzwarts.....	21

Sport

Herren 30 starteten in der Oberliga ..	22
Aufstieg der Herren 40	25
Aufstieg der Herren 50	27
Multi-Drop-in	29
Nachlese DTH-Open.....	32
1. Damen – Sportgala	37
Hallenpunktspiele der 1. – 3. Herren	38
Steckbriefe der 1. Herren.....	39

DTH-Winterpunktspiele	42
Rangliste – Leistungsklasse	43
DTH-Doppel-Christmas-Cup.....	55
Happy Hour	57

Jugend

Jugend-Kreismeisterschaften	28
-----------------------------------	----

Verschiedenes

Tennis-, Reiter-, Golfball	31
Saisonabschlussfest	46
DTH-Herbstwanderung	47
Thoms Lühr Sieger beim Skatturnier	49
Dropper-Abschlussfeier	51
Drachenbootrennen	53
Aufnahmeantrag	60
Inserentenverzeichnis	61
Veranstaltungskalender	62
Impressum	63

TELEFON 05151 / 57260 | info@sport-box.de

HAMELNER SPORTBOX GMBH | KUHLMANNSTRASSE 7A | 31785 HAMELN

Tennis

in angenehmer
Atmosphäre

HAMELNER
SPORT
BOX



Tel. 05151/5726-0
www.sport-box.de

Move your body

Wir bieten Ihnen auch
Gesundheits-Fitness-Training
mit Physiotherapeuten und
ggf. Krankenkassenförderung

Für besondere Feiern können Sie das
Lalu buchen



Weitere Informationen
erhalten Sie am Check-In!



Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 9.00 - 23.30 Uhr
Fr. 9.00 - 22.30 Uhr
Sa. + So.: 9.00 - 20.00 Uhr

TENNIS | SQUASH | BADMINTON | SAUNA |

FITNESS | AEROBIC | GYMNASTIK | SOLARIUM | BEACH-VOLLEYBALL |

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, dem 8. Februar 2010, um 19.30 Uhr findet in unserem Clubhaus am Tönebönweg die Jahreshauptversammlung statt, zu welcher der Vorstand gemäß § 16 der Satzung einlädt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 9. Februar 2009, veröffentlicht im Aufschlag 2/2009
- 2.1 Verlesen und Genehmigung des Protokolls der a.o. Mitgliederversammlung vom 25. 9. 2009
3. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des 2. Vorsitzenden
5. Bericht des Finanzwartes
6. Bericht des Sportwartes
7. Bericht der Jugendwartin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstands
10. Beschlussfassung – Änderung des Namens „Finanzwart“ in „Schatzmeister“
Begründung: Das Wort Finanzwart passt nicht mehr zu unserem Zeitgeist, zumal der für die Finanzen Verantwortliche nicht nur Vereinsbeiträge zu überprüfen hat, sondern es sind vielfältige Aufgaben in den letzten Jahren hinzugekommen, die viel Umsicht und Erfahrung erfordern.
11. Wahl folgender Vorstandsmitglieder:
 - 1. Vorsitzender
 - Sportwart
12. Sportlerehrung
13. Verschiedenes

Anträge mit Beschlusscharakter zur Erweiterung der Tagesordnung sind bis 7 Tage vor dem Termin der Jahreshauptversammlung bei dem Tagungsleiter, Herrn Goetz Friedemann, 1. Vorsitzender, einzureichen.

Goetz Friedemann
1. Vorsitzender

Deisterallee 14a
D - 31785 Hameln
Tel. 05151 - 403030
Fax 05151 - 403033

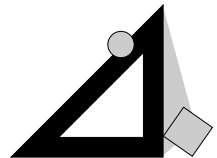


TRIANON
PROJEKT GMBH

**Ihr Partner für
schlüselfertiges Bauen!**

Entwicklung • Projektierung • Realisierung

www.fsvs-architekten.de



**FRIEDEMANN
SCHMALISCH
VON SCHILGEN**
ARCHITEKTEN

PLANUNG • BAULEITUNG • GUTACHTEN

DEISTERALLEE 14A
31785 HAMELN
TEL. 05151/403030
FAX 05151/403033

Mai drive
is your drive

Rufmietwagen | Flughafentransfer
Chauffeur-Service | Kurier- und Expressfahrt
Auslandsfahrten | VIP Fahrten ...

FreeCall: 0800.465 765 6

(gebührenfrei, auch vom Handy)

Ruhezeit
Samstags sowie Feiertags
zwischen 6:30 Uhr - 12:00 Uhr

Die günstige Alternative zum Taxi... *Sicher ans Ziel kommen*

www.mai-drive.de info@mai-drive.de



Jahreshauptversammlung am 8. Februar 2010

Im Jahr 2009 hatten wir unsere Jahreshauptversammlung am 9. Februar 2009 und eine außerordentliche Mitgliederversammlung am 25. September 2009.

Mittlerweile haben sich die neuen Vorstandsmitglieder mit der Materie unseres Vereins sehr genau auseinander gesetzt, insbesondere Dr. Joachim Sohn, der als Schatzmeister seine Vorstellungen über die Finanzen im Vorstand vorgestellt hat, nach denen wir in den nächsten Jahren strikt arbeiten müssen. Für das Jahr 2010 haben wir somit einen kompletten Vorstand, dem aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Situation und der leider nicht sehr stark steigenden Mitgliederzahl in unserem Verein schwierige Aufgaben bevorstehen.

Herr Dr. Axel Rojczyk hat sich bereit erklärt, für die nächsten 2 Jahre sein Amt als Sportwart weiterzuführen.

In eigener Sache habe ich mich bereit erklärt, noch 1 Jahr – wenn ich gewählt werde – dem Tennisverein als 1. Vorsitzender bis Februar 2011 zur Verfügung

zu stehen. In dieser Zeit muss wirklich von allen Mitgliedern darüber nachgedacht werden, ob sie nicht bereit wären, diesen Posten zu übernehmen. Hilfestellungen bei allen den Verein betreffenden Fragen und über die Vereinsführung sind jederzeit von mir möglich.

Goetz Friedemann
1. Vorsitzender

Zuerst zu **FIRST**

<p>Urlaubsreisen</p> 	<p>Bahnfahrkarten</p> 	<p>Gruppenreisen</p> 	<p>Geschäftsreisen</p> 
---	--	---	---

Gerade wenn es um die schöne Urlaubszeit geht, hängt ein großer Teil des Komforts und der Zufriedenheit von einem guten Team ab, das Sie professionell und verlässlich berät. Besonders, wenn Sie Wert auf qualifizierte Beratung, Qualität und Top-Service legen, können Sie **FIRST REISEBÜROS** voll vertrauen. Also: **Zuerst zu FIRST**

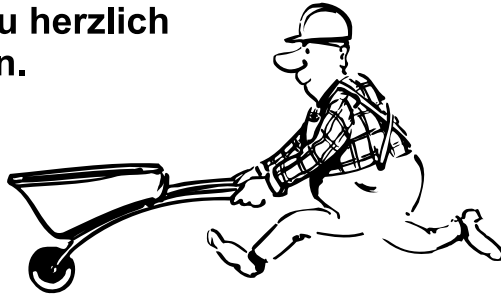
FIRST REISEBÜRO

Hameln
Am Markt 1, Telefon (0 51 51) 2 10 35

Hessisch Oldendorf
Lange Straße, Telefon (0 51 52) 25 73

Arbeitsstunden im März/April 2010

Am Sonnabend, 10. April, wollen wir die Sommersaison 2010 eröffnen. Bis dahin müssen wir alle Plätze „spielfein“ herrichten. Dazu brauchen wir viele Helfer. Alle Mitglieder, die sich körperlich betätigen wollen oder müssen, sind hierzu herzlich eingeladen.



Folgende Tage haben wir schwerpunktmäßig vorgesehen:
Sonnabend, 13. März, ab 9.00 Uhr
Sonnabend, 20. März, ab 9.00 Uhr
Sonnabend, 27. März, ab 9.00 Uhr
Sonnabend, 3. April, ab 9.00 Uhr



Weitere Termine können individuell mit unserem Platzwart, Herrn Frank Klamann, telefonisch vereinbart werden.
Telefon 0170-3144020.



Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden

Ein Jahr mit vollen Terminen im Tenniskalender sowie Veränderungen im Vorstand hat dieses sehr stark geprägt.



Ab 25. September 2009 konnte der damalige Restvorstand tief durchatmen, da nun zwei neue Vorstandsmitglieder in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung gewählt wurden und somit eine kontinuierliche Vereinsarbeit gesichert ist.

Nach der langen Hallensaison für unsere Mannschaften konnte bei gutem Wetter im April die Freiluftsaison eröffnet werden.

Wir haben versucht durch weitere Werbeaktionen neue Mitglieder zu gewinnen. Das ist uns auch teilweise sehr gut gelungen mit Hilfe unseres neuen Trainers Sven Feltz. Die Trainingsarbeit für die Saison konnte durch ihn und die Co-Trainer pünktlich beginnen. Aufgrund der Wetterlage konnten sich alle Mannschaften und Hobbyspieler auf unserer Platzanlage wieder gut vorbereiten.

Mitglieder und unsere zwei Platz- und Anlagenwarte haben wieder nach dem langen Winter die Anlage in einen guten Zustand gebracht und wir hörten nur positive Stimmen aus unseren Mitgliedsreihen.



- Pflasterarbeiten
- Garageneinfahrten
- Hofbefestigungen
- Asphaltarbeiten
- Erdarbeiten/Baugruben
- Kanalhausanschlüsse
- Außenanlagen

Koopmann & Wienkoop
Straßen-, Asphalt- u. Tiefbau GmbH
Am Frettholz 5 - 31785 Hameln
05151-400530

Der Vorstand hat sich Gedanken gemacht, wie man neue Mitgliederwerbung, Kooperationen und Arbeitsgemeinschaften mit Schulen weiterentwickeln kann. Es sind alle Schulen, die sich in der Nähe unserer Anlage befinden, angeschrieben worden, letztendlich hat es mit dem Albert-Einstein-Gymnasium geklappt.

Die Tennis-AG begann im Februar 2009 und endete dann vor den Sommerferien auf unserer Anlage. Die Eltern waren begeistert, die Kinder waren begeistert, aber neue Mitglieder haben wir dadurch nicht geworben, dafür aber sicherlich viel für die Jugendlichen getan.

Eine zweite Tennis-AG ist nach den Sommerferien



Perlenzauber.com

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.perlenzauber.com

e-Mail:
kontakt@perlenzauber.com

Telefon:
0151-12 41 78 98

Handgearbeiteter Perlen- und Edelsteinschmuck
Unikate · Anfertigung und Aufarbeitung

Knackfrische Werbeideen



Konzept/Gestaltung
Drucksachen
Leinwanddrucke
Autobeschriftungen
XXL-Plakate
Kopien, Stempel
Firmenschilder
T-Shirts...

Am Güterbahnhof 6 · 31765 Hornheim · Tel. 051 51/5744-0
www.quick-lab.com · werbung@quick-lab.com

angelaufen, ebenfalls wieder mit dem Albert-Einstein-Gymnasium. Die AG läuft noch bis Februar 2010. Vielleicht lässt sich hier der eine oder andere vom Tennis so stark inspirieren, dass er dem DTH beitrifft.

Alle Veranstaltungen, wie das Multi-Drop-in, das Rojczyk-Turnier, das Pfingstturnier, die Fahrradtour, die Herbstwanderung und die Weihnachtsfeier waren sehr gut besucht, auch wenn die Wetterlage nicht immer optimal war.

Es ist natürlich besonders wichtig, dass wir unsere Jugend in diese Veranstaltungen wie Fahrradtour und Herbstwanderung einbinden, so kam auch die Idee ein Saisonabschlussfest durchzuführen. Bei der Saisonöffnung waren wir ca. 80 Mitglieder, beim diesjährigen Saisonabschlussfest mit Lagerfeuer, Kartoffelbraten und Bratwurst waren über 40 Mitglieder da. Es war schon sehr kühl, aber dass viele Jugendliche dabei waren, wertet diese Veranstaltung besonders auf.

Ein besonderes Highlight waren natürlich unsere DTH-Open und das vorgeschaltete DTH-Open-Junior-Turnier, welches zum ersten Mal auf unserer Anlage mit sehr viel Erfolg stattfand.

Beim Abschlussfest wurde, „die Mannschaft des Jahres“, geehrt – gespannt, wer es war? Die Damen 50 mit Brigitte Hofeditz, Ute Gruhl, Isi Hahn, Christel Oster, Monika Meyer, Gisela David sowie Marlies Frintrop. Die Ersatzspielerinnen Gaby Hesselbarth und Jutta Kempe sind leider

nicht zum Einsatz gekommen, auch nicht Marlies Frintrop, die dafür die Mannschaft betreute. Herzlichen Glückwunsch für diese Leistung, 6 Mannschaftsspiele jeweils 6:0 gewonnen. Als Dankeschön spendete ich den Damen eine Flasche Champagner.

Im letzten Jahr konnten wir deutlich mehr Helferinnen und Helfer bei den einzelnen Turnieren verzeichnen, somit sind wir auf einem guten Weg. Es sollen nicht immer von den gleichen Personen die Turniere vorbereitet und abgewickelt werden müssen. Jede kleine Hilfe wird von den jeweiligen Organisatoren dankbar angenommen.

Der sportliche Höhepunkt dieses Jahres 2009 waren die DTH-Open in Verbindung mit

ebente

Unsere Kompetenz für Ihre Ansprüche

Privatgärten | Planung | Grün- und Freizeitanlagen
Repräsentative Außenanlagen | Straßenbau und
Pflasterarbeiten | Service und Pflege

Machen Sie sich ein Bild von unserer Leistungsfähigkeit!
Bente Garten- und Landschaftsbau
Am Thie 1 | 37619 Hehlen | Telefon 05533 - 2001
Telefax 05533 - 4688 | www.bente-galabau.de

Neue Experten für
Gärten & Landschaft

dem Weserbergland-Circuit, der zum ersten Mal ausgetragen wurde mit den Vereinen Tennis-Club Rinteln und Tennisverein Springe. Auch für 2010 soll dieses Turnier in der jetzt durchgeführten Form mit den drei Vereinen stattfinden.

Dr. Axel Rojczyk und Markus Rosensky hatten die DTH-Open und Junior-DTH-Open sehr gut vorbereitet. Die beiden haben sich eine Woche Urlaub genommen, um keine Pannen in den Turnieren zu erleben. Was sich bei den 23. DTH-Open als besonders positiv herausgestellt hat, waren die Mix-Konkurrenzen, die sehr viele Zuschauer angelockt haben und somit ein neuer Baustein im DTH-Open-Kalender sind.

Die DTH-Open sowie der Aufschlag sind eine wesentliche Einnahmequelle für den Bestand des DTH, besonders für den gesamten Sportbereich. Diese Einnahmen der DTH-Open und des Aufschlags fließen ausschließlich in die Trainingsarbeit für die Jugend- und Erwachsenenmannschaften.

Die DTH-Open sind mittlerweile so bekannt, dass, wenn die Wetterlage einigermaßen stabil ist, immer viele Zuschauer angelockt werden. Zur offiziellen Eröffnung der DTH-Open kam viel politische Prominenz, u. a. Herr Landrat Rüdiger Butte. Somit kann man sagen, dass auch die Politik unsere Anstrengungen für die Turniere zu würdigen weiß.

Die offenen Jugendmeisterschaften und die Vereinsmeisterschaften haben in einem kleinen Kreis stattgefunden. Wegen der engen Termine im August und den sehr früh beginnenden Herbstferien war kein Platz mehr, diese Turniere in einem größeren Rahmen zu veranstalten. Hier muss für das Jahr 2010 jedes Turnier mit allen Beteiligten terminiert werden.

Die Dropper, die jeden Montag regelmäßig zum Tennis antreten, hatten wieder viel Spaß. Man konnte bei der Siegerehrung, die im Herbst im Clubhaus stattfand, noch viele Anekdoten hören. Manfred Ley, recht herzlichen Dank für die sehr gute Organisation. Weiter darf

ich Dr. Andreas Dräger und Dr. Axel Rojczyk für ihr großzügiges Sponsoring bei dem Pfingst- und Hans-Rojczyk-Turnier danken.

Wie in den Jahren zuvor wurde eine wunderbare Fahrradtour durch das Ehepaar Biel organisiert sowie eine Herbstwanderung, die bei Top-Wetter mit wunderschöner Laubfärbung und mit viel Sonnenschein vom Ehepaar Sempfl organisiert wurde.

Das Skatturnier hat unser 2. Vorsitzender Thomas Lühr organisiert mit Preisen, Essen, Getränken und viel Spaß in den einzelnen Skatrunden.

Bei unserer kleinen Weihnachtsfeier mit einem Rundgang um den Tönebönsee hat uns Frau Pivodic mit Kaffee und Kuchen bewirtet, Ingrid Biel hat Weihnachtsgeschichten vorgetragen und Hermann Biel zum Abschluss auf seiner Quetschkommode Weihnachtslieder gespielt.

Für das Jahr 2010 darf ich Ihnen alles Gute wünschen, viel Gesundheit und viel Spaß beim Tennis auf unserer Tennisanlage und bei den Punktspielen, verbunden mit der Hoffnung, dass jeder auch mit kleinen Beiträgen zum Wohle des Vereinslebens beiträgt.

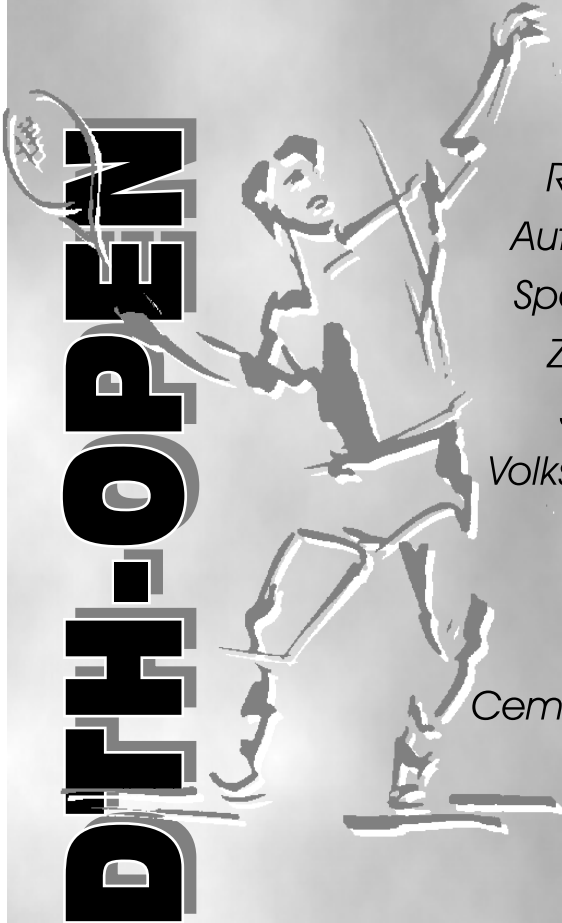
Goetz Friedemann
1. Vorsitzender



prontamoda
shoes & accessories

Osterstraße 17 • 31785 Hameln

Wir unterstützen das große Tennis-Highlight in Hameln



DIT-H-OPEN

*Reimann Dachdeckerei
Autohaus Gebr. Siekmann
Sparkasse Weserbergland
Zaubau Heinz Gümpel
Stadtsparkasse Hameln
Volksbank Hameln-Pyrmont
Dewezet
Scap Sportcenter
Getränke Waldhoff
Cemag Anlagenbau GmbH*

**vom 8. bis 11. Juli 2010
in Hameln, Töneböneweg**

Sportliches aus 2009

Das Sportjahr 1 mit Sven Feltz als Vereinstrainer ist ein erfolgreiches gewesen!



Die neu formierte Damenmannschaft von Mannschaftsführerin Julia Graf startete mit hoch gesteckten Zielen in die Landesliga-Wintersaison. Einzig Andrea Sieveke vom DTV Hannover machte einen Strich durch die Rechnung. Die ehemalige Profispielerin und DTH-Open-Siegerin 2009 führte ihre Mannschaft zum 5:1 Sieg über unsere Damen. So blieb ein hervorragender 2. Platz, der Lust auf mehr macht.

Die Herren ließen hingegen nichts anbrennen: mit 14:0 Punkten wurden sie überlegen Staffelsieger. Damit war der Aufstieg in die Landesliga geschafft.

Petra Kallmeier formte aus einer bunten Truppe ein Team in der 2. Damenmannschaft. Mit Verstärkung durch Jeanette Klawitter wurde man souverän Erster in der 1. Bezirksklasse.

Das 4. Multi-Drop-in mit sensationellen 64 Teilnehmern, so hat die Sommersaison begonnen. Siegerin war Jana Riedel, die das letzte Match auch in Jeans gewonnen hatte.

Überhaupt hatten wir mit dem frühen Saisonauftakt richtig gelegen: viele Gegner hatten beim ersten Punktspiel noch keinen Ball auf Asche geschlagen, da waren unsere Spielerinnen und Spieler im Vorteil. Auch in diesem Jahr hatten wir so erneut einige Erfolge bei den Mannschaftswettkämpfen vorzuweisen. Die Sommersaison wurde wegen des frühen Beginns der

Schulferien gesplittet, einige Staffeln endeten erst im August. Herausragend war natürlich der Aufstieg der 1. Damenmannschaft in die Oberliga. Nun kann das Team von Mannschaftsführerin Jana Riedel endlich in einer 6er Mannschaft antreten und alle ambitionierten neun Mädchen einsetzen. Überraschend ist auch die Herren 40 in die Bezirksliga aufgestiegen. Die Nummer 1 Andre Malke hat Peter Steinkönigs Mannen von Sieg zu Sieg geführt. Auch Heijo Elsmann und seine Herren 50 wurden souverän Meister in der 2. Bezirksklasse. Kontinuierliches Mannschaftstraining bei Sven Feltz war das Geheimnis der Damen 30 II. Die junge Mannschaft hatte im Sommer 2008 die erste Saison gespielt und überwiegend Lehrgeld gezahlt. Dieses Jahr, deutlich gestärkt durch das Training, wurde das Team um Mannschaftsführerin Siobhan Meyer locker Kreismeister. Den Vogel abgeschossen hat allerdings die Damen 50 in der 2. Bezirksklasse. 10:0 Punkte, 30:0 Matches und 60:2 Sätze sprechen eine deutliche Sprache: frau wurde überlegen Staffelsieger.

Jens Biel hat auch 2009 das Pfingstturnier geleitet. Nach einem langen Winterschlaf war es nun das 3. Pfingstturnier in Folge – ein schöner Erfolg. Neben der guten Turnierleitung trägt dazu natürlich auch das großzügige Sponsoring durch Familie Dres. Dräger bei. Dafür auch an dieser Stelle noch einmal



GEFRA m. b. H.
Akustik-Trockenbau · Rigips®

Wehler Weg 63

31785 Hameln

Telefon (0 51 51) 2 30 74 / 75

Telefax (0 51 51) 2 30 76

Montagewände · Deckensysteme · Trockenputz
Trockenestriche · Feuerschutzverkleidungen nach DIN 4102

ganz herzlichen Dank! So erlebten 38 SpielerInnen einen wunderschönen und sportlichen Turniertag. Am Ende hatte Jens eine schwere Aufgabe: er mußte den 1. Preis nicht nur seiner Partnerin Ulla Grotebauer, sondern auch sich selbst überreichen.

Das 3. der DTH-Breitensportturniere, das 24. Hans Rojczyk Turnier, hatten wir zum ersten Mal in den August gelegt. Der frühe Start der Schulferien ließ keine andere Lösung zu. Aus der Not entstehen oft die besten Ideen: wir hatten eine Rekordteilnehmerzahl mit 58 Aktiven! Sven Feltz hat das Turnier, wenn auch etwas unkonventionell, perfekt geleitet. So konnte ich mal wieder ganz entspannt mitspielen und mit meinem Partner Michael Tönies den einen oder anderen Punkt machen. Mit dem Sieg bei den Herren hatten wir aber nichts zu tun. Den holte sich der „Dauersieger“ Gerhard Sohns, diesmal mit seinem kongenialen Partner Dr. Yones Salameh, der im ersten Jahr Tennis spielt! Bei den Damen brachte das Los die Mannschaftskameradinnen der Damen 60, Christiane Meyer und Gisela Lindemann zusammen. Soviel Klasse war nicht zu toppen und so wurden sie 1. von 16 Damenteamen.

2009 war auch das Geburtsjahr des Weserbergland-Circuit und des DTH-Open Junior. Zum einen wollten wir mit dem Verbund der Turniere in Springe, Rinteln und des DTH zu einer Turnierserie die Attraktivität auch für die Zukunft erhalten. Zum anderen waren wir schon lange der Meinung, daß die ganze Vor-

bereitung für das DTH-Open es verdient, länger als nur für ein Turnier genutzt zu werden. Ein offenes Ranglistenturnier für Kinder und Jugendliche hat in Hameln noch gefehlt und es wurde bei der Premiere sofort gut angenommen.

2008 hatten wir noch über die wiederbelebten Vereinsmeisterschaften sowohl der Jugendlichen als auch der Erwachsenen gebubelt. Dieses Jahr sind diese Veranstaltungen erneut ins Wasser gefallen. Die Ursache liegt zum einen in der unzureichenden oder mangelhaften Vorbereitung durch den Sportausschuß. Aber auch die DTH-Mitglieder, die sich eben nicht zu den Veranstaltungen melden, tragen die Verantwortung. Ich werde in 2010 Vereinsmeisterschaften nicht wieder ausschreiben! Stattdessen werde ich mit dem Kreissportwart die Kreismeisterschaften im Juni auf unserer Anlage organisieren. Dort können dann auch die DTHler ihr Können beweisen.

Zum Abschluß des Jahres hat die Wintersaison einige Erfolge gebracht. Besonders freue ich mich über die Gründung der neuen Herren 30 Mannschaft, die gleich in der Oberliga starten konnte und einen tollen 2. Platz belegte. Die Herren 40 und die Herren 50, beide waren schon im Sommer aufgestiegen, schafften dieses freudige Ereignis nun auch im Winter. Nächstes Jahr geht es also in der Bezirksliga an den Start.

Axel Rojczyk – Sportwart

MAEKER GmbH

Hausverwaltungen Immobilien und Vermietungen

31785 Hameln · Gröninger Straße 36
Telefon (0 51 51) 2 26 89 + 2 26 46
Telefax (0 51 51) 95 83 23

Wintersaison Mannschaften	1. Herren	Platz 1 in der Verbandsliga
	2. Damen	Platz 1 in der 1. Bezirksklasse
Sommersaison Mannschaften	1. Damen	Platz 1 in der Landesliga
	Herren 40	Platz 1 in der 1. Bezirksklasse
	Herren 50	Platz 1 in der 2. Bezirksklasse
	Damen 30 II	Platz 1 in der 1. Kreisliga
	Damen 50	Platz 1 in der 2. Bezirksklasse
Bezirksmeisterschaft Freiluft	Herren	1.Platz Benno Wunderlich
	Damen 30	1.Platz Jeanette Klawitter
	Herren 50	2.Platz Heijo Elsmann
DTH-Turniere	3. DTH-Multi-Drop-in	1. Platz Jana Riedel
	Pfingstturnier	Sieger Ulla Grotemeier und Jens Biel
	Hans-Rojczyk-Turnier	Sieger Damen Christiane Meyer und Gisela Lindemann Sieger Herren Dr. Yones Salameh und Gerhard Sohns
	DTH-aDrop-in 2009	Yvonne Gandor Mannak
Jugendkreismeisterschaften Freiluft	B-Runde U10	1.Platz Patrick Bädermann
	B-Runde U12	1.Platz Evelyn Wagner
	U14	1.Platz Julius Kock
	U21	1.Platz Marcel Baenisch
Jugendkreismeisterschaften Halle	U14	1.Platz Mike Sadlau
	U16	1.Platz Marian Hartung
		2.Platz Aaron Rojczyk
	U21	1.Platz Marcel Baenisch
	U21	1.Platz Jana Haas

Bei allen sportlichen
Veranstaltungen dabei



DEWEZET
Ihre Zeitung

Sind Sie schon Dewezet-Leser?
Abonnements: 05151/2007

Protokoll der außerordentlichen DTH-Mitglieder- versammlung am Freitag, 25. September 2009

Beginn: 18.15 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Goetz Friedemann begrüßt die teilnehmenden Mitglieder.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die im Aufschlag 3/2009 veröffentlichte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3. Feststellung aller Anwesenden

Entsprechend der beiliegenden Teilnehmerliste nehmen 38 stimmberechtigte Mitglieder an der Versammlung teil.

4. Wahl des 2. Vorsitzenden

Der Vorstand schlägt Thomas Lühr als 2. Vorsitzenden vor. Aus der Versammlung gibt es keine weiteren Vorschläge.

Thomas Lühr wird in Abwesenheit einstimmig gewählt. Er hat vorher die Annahme der Wahl erklärt. Die Amtszeit läuft bis zur Hauptversammlung des Jahres 2011 (Kj. mit ungerader Jahreszahl).

5. Wahl des Finanzwartes

Die bisherige Finanzwartin Gudrun Haese erklärt ihren Rücktritt. Der Vorsitzende dankt ihr für ihr Engagement und ihren Einsatz.

Der Vorstand schlägt als neuen Finanzwart Dr. Joachim Sohn vor. Aus der Versammlung gibt es keine weiteren Vorschläge.

Dr. Joachim Sohn wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an. Die Amtszeit läuft bis zur Hauptversammlung des Jahres 2011 (Kj. mit ungerader Jahreszahl).



Dr. Joachim Sohn ist zum neuen Schatzwart des DTH gewählt worden.

Es wird vorgeschlagen den Begriff „Finanzwart“ in „Schatzwart“ umzubenennen. Da dies eine Satzungsänderung wäre, muss hierüber auf Antrag auf der Hauptversammlung abgestimmt werden.

6. Beschlussfassung über die Höhe des Jahresbeitrages ab 1. 1. 2010

Erwachsene: von bisher 205,-€ auf 225,-€

Ehepaare/zusammenlebende Paare:
von bisher 340,-€ auf 380,-€

Familien: von bisher 410,-€ auf 450,-€



Jugendliche allein:

1. Kind 100,00 €; 2. Kind
75,-€

Jugendliche mit aktivem
Elternteil: 70,-€

Arbeitsdienst 14. bis 65.
Lebensjahr: 60,-€ (5
Std. à 12,-€)

Arbeitsdienst

1. Damen und 1. Herren-
mannschaft: 100,-€

Die Beiträge wurden seit
1994 nicht erhöht. Auf-
grund der unbefriedigen-
den finanziellen Ent-
wicklung der letzten Jah-
re (siehe auch das Budget
2009 in der Einladung zur
a. o. Mitgliederversamm-
lung) und notwendiger In-
vestitionen müssen die
Beiträge ab 2010 leider er-
höht werden.

Die Erhöhung der o. a. Bei-
träge wird mit 36:0 Stim-
men bei 2 Enthaltungen genehmigt.

Der Beitrag für Passiv-/Fördermitglieder
bleibt einstimmig mit 50,- € konstant. Dar-
über hinaus gezahlte Beträge können jeder-
zeit als Spende steuerbegünstigt geltend ge-
macht werden (DTH-Spendenquittung).

Es ist vorgesehen, evtl. die Beiträge ab 2010



Gudrun Haese bekam einen Blumenstrauß für ihre geleistete Arbeit als Kassenwartin.

in 2 Raten abzubuchen.

Weiterhin soll das Einzugsverfahren gene-
rell zur Pflicht werden. Hierüber soll auf der
kommenden Hauptversammlung abge-
stimmt werden.

Hameln, den 29. September 2009

Goetz Friedemann
1. Vorsitzender

Manfred Kalms
Protokollführer





**Baukmeier
HOLZBAU
HAMELN**

Besuchen Sie unser Musterhaus-Zentrum
im Baugebiet Wangelister Feld
Zinngießerstr. 15, 31789 Hameln
Tel. 0 51 51 / 95 38 40, Fax 0 51 51 / 95 38 42

Otto Baukmeier Holzbau, Fertigbau GmbH & Co. KG

Otto-Körting-Str. 3, 31789 Hameln, Tel. 0 51 51 / 95 38-0, Fax 0 51 51 39 51
info@meisterstueck.de www.meisterstueck.de



Auguste HEINE

Bestattungswesen GmbH

Seit mehr als 50 Jahren sind wir
Ihr Ansprechpartner in schweren Stunden.

Beratung
Bestattungsvorsorge
Betreuung



Eigener Abschiedsraum im HefeHof

31785 HAMELN • OSTERTORWALL 24 • TELEFON 0 51 51 - 9 51 10 • www.heine-bestattungen.de

Energie • Kommunikation • Dienstleistung



Wir engagieren uns
für die Region!

**STADTWERKE
HAMELN**

...näher geht's nicht

**Alle Leistungen
aus einer Hand:**

- Gas/Wasser/Strom
- Telekommunikation
- Parken

Hafenstr. 14 • 31785 Hameln
Telefon 05151/788-0
www.stadtwerke-hameln.de

Bericht des Finanzwartes

Am 26.9.2009 bin ich von der außerordentlichen Mitgliederversammlung zum Finanzwart gewählt worden. In den vorausgegangenen Monaten hatte ich Gelegenheit, bei mehreren Vorstandssitzungen, an denen ich als Gast teilnehmen konnte, schon mal einen Eindruck von der bekanntermaßen schwierigen finanziellen Situation des Vereins zu gewinnen. Darüber ist im Laufe dieses Jahres schon wiederholt im „Aufschlag“ berichtet worden.

Hier noch einmal kurz zusammengefasst die wichtigsten Fakten: seit der Erneuerung der Berechnungsanlage der Plätze 1 – 4 im Jahre 2008 schleppt der Verein ein Defizit von mehreren Tausend Euro mit weil diese notwendige Investition, für die gut 10.000 Euro eigene Mittel aufzubringen waren, aus den laufenden Einnahmen bezahlt worden ist, Rücklagen nicht vorhanden waren. In den Jahren 2008 und 2009 ist es leider nicht gelungen, dieses Defizit zu mindern oder gar auszugleichen. Tatsächlich ist es sogar noch etwas angewachsen, z.B. musste in diesem Jahr auch die Flutlichtanlage mit einem Kostenaufwand von 1900 Euro repariert werden. Rückläufige Mitgliedsbeiträge infolge gesunkener Mitgliederzahl stellen den Verein vor weitere Herausforderungen.

Der Vorstand hat diese zunehmend schwierige Situation eingehend beraten und für das kommende Jahr drastische Einsparungen beschlossen, die vor allem die bisherige Förderung und finanzielle Unterstützung der Mannschaften einschränken werden. Unser Ziel ist es, das Defizit möglichst schon in 2010 auszugleichen. Einige engagierte Mitglieder unseres Vereins haben uns durch

großzügige Spendenbeiträge dabei schon sehr unterstützt. Es wird auch deutlich, dass die auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossene – moderate – Erhöhung der Mitgliedsbeiträge unumgänglich war. Wir sind optimistisch, dass mit der Umsetzung der beschlossenen Einsparungen, einem voraussichtlich etwas höheren Aufkommen an Mitgliedsbeiträgen und – erhofften – weiteren Spenden dieses Ziel erreichbar ist. Allen Spendern garantiere ich die umgehende Ausstellung einer steuerlich verwendbaren Spendenquittung.

Im Dezember 2009

Dr. Joachim Sohn



Dr. Joachim Sohn lebt mit seiner Familie seit 1986 in Hameln und ist seit vielen Jahren Mitglied im DTH. Von Beruf ist Dr. Sohn Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie (Nierenheilkunde), betreibt zusammen mit seinen Partnern eine Praxis im Klütviertel.

AME-Technik

Arendt, Mildner & Evers GmbH
Reichardstraße 6
31789 Hameln

Telefon (0 51 51) 95 68-0
Telefax (0 51 51) 95 68-12

TECHNIK NACH MASS

Heizung – Sanitär – Solartechnik
Lüftung – Klima – Kälte
Rohrleitungsbau
Industrielle Medienversorgung
MSR – DDC – Elektrotechnik
Umweltschutz



Herren 30 starteten in der Oberliga

Nun war es endlich soweit. Das lang geplante Projekt Herren 30 lief an. Zwar war unsere Meldeliste nicht so lang wie ursprünglich angedacht, aber wir waren schließlich zu fünf und konnten damit an den Start gehen. Wir, das sind Florian Feuerhake, Markus Rosensky, Sven Feltz, Jens Biel und André Malke. Die Mannschaftsmeldung erfolgte schön nach dem Alter, so der Mehrheitsbeschluss.

Da sich dieses Jahr einige Mannschaften in Niedersachsen neu formiert haben, teilte der NTV die Oberliga in 2 Staffeln à 6 Mannschaften ein. Zusammen mit den Herren vom TSC Göttingen, SV Arnum, TC Seesen, TG Hannover und TuS Wettbergen Hannover ging es los.

Dieses Jahr musste auch gesundheitlich alles passen, damit wir nicht unterbesetzt zum Punktspiel antraten, denn Jens fiel aufgrund seiner Knie-OP erst einmal aus und stand für die ersten Spiele nicht zur Verfügung. Somit stellte sich die Frage „spielst Du am Wochenende oder ich?“ erst gar nicht. Alle mussten ran, um die Teilnahme an der Relegation für den Aufstieg in die Nordliga zu schaffen.

So empfangen wir am ersten Punktspieltag die Herren von TG Hannover. Lang und hochkarätig war die Meldeliste besetzt; als Aufstiegsaspirant Nr. 1 wurden sie gehandelt. Doch hoch motiviert, durch unsere Fans angefeuert, wurde der erste Sieg mit einem 4:2 eingefahren.

Das zweite Spiel erfolgte in Hannover gegen Wettbergen. Der Gegner hatte letztes Jahr den 2. Platz in der Staffel belegt und spielte entsprechend forsch auf. Dies half aber nicht viel, denn schnell war ein 2:0 von André und Markus herausgespielt. André, der in der Vorwoche nach ein paar Matchbällen während des Tie-Breaks im 3. Satz um die Früchte seiner Leistung gebracht wurde,



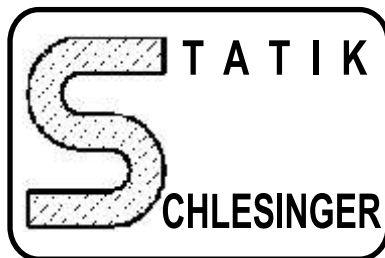
LVM  **Ramona Sohns**
Versicherungen

Deisterallee 18, 31785 Hameln
Tel. (0 51 51) 60 66 23, Fax (0 51 51) 78 42 43
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 – 13 Uhr
Dienstag + Donnerstag 15 – 18 Uhr

holte hier in konzentrierter Form seinen ersten Einzelpunkt. Flo brauchte 3 Sätze für den 3. Siegpunkt. Sven spielte schnell und wollte seinen Gegner einfach wegschießen.

STATISCHE BEARBEITUNG
wirtschaftlich
zuverlässig

BERATUNGEN
INDUSTRIEBAU
SANIERUNGEN
UMBAUTEN
WOHNUNGSBAU



Ingenieurbüro für Baustatik Dipl.-Ingenieur Werner Schlesinger
Hohnser Straße 36 A, 31863 Coppenbrügge, Tel. (0 51 56) 9 61 60
Fax (0 51 56) 96 16 36, e-mail: statikschlesinger@t-online.de

„Es sind doch nur Herren 30!“ Doch er irrte sich und musste eine herbe Niederlage einstecken. Die folgenden Doppel führten zum 2. Sieg mit wieder 4:2.

In der Woche darauf hatte TG Hannover seine Mannschaft einfach zurückgezogen und damit die Tabelle kräftig durcheinander gewirbelt. Dadurch kristallisierte sich das 3. Punktspiel schon zum Einzug in die Relegation. Göttingen, eine ebenfalls neu formierte Mannschaft, bei der alle Herren frische 30 Jahre alt sind, hatten die namentlich besseren Spieler zu bieten. Zwar hatten die Uni-Städter schon einen Punkt gegen Arnum auf der Strecke gelassen, doch gegen uns zogen sie alle Register.

Markus und André verloren ihre Einzel und es stand 0:2, als Flo und Sven auf die Plätze gingen. Flo gewann mit einer sehr guten Leistung souverän sein Spiel. Doch Sven stellte an diesem Abend alles in den Schatten. Nicht wieder zu erkennen spielte er alle Bälle ins Feld, ging jedes Tempo mit und spielte sein bestes Match seit Jahren und glich zum 2:2 aus. Ein weiterer Punkt würde eigentlich rei-



Markus Rosensky spielte an Nummer 2.

chen, doch die anschließenden Doppel gingen beide verloren.

Eine leichtere Aufgabe stand im 2. Heimspiel gegen die geselligen Kameraden aus Seesen an. Die 3 Jüngsten machten vorne alles klar, während André im Einzel verletzungsbedingt im 2. Satz aufgeben musste. Der locke-

www.ssk-hameln.de

Familie K., Stadtparkassenkunden seit 1983,
weil wir dort doppelt gut aufgehoben sind.

Weil wir da sind. 175 Jahre.

ssk  Stadtsparkasse
Hameln

re Auftakt wurde von Jens genutzt, um sich vorsichtig wieder an Punktspiele heranzuwagen.

Sein Knie hielt und an der Seite von Sven wurde der nächste Punkt eingefahren. Markus und Flo mussten jedoch richtig ackern und spielten zusammen ein glänzendes und überragendes Doppel wie schon lange nicht mehr. Enorm waren hier die Reaktionen und Laufleistungen von Markus. Das Endergebnis lautete somit 5:1.

Noch war alles drin. Um Platz 1 zu erreichen, musste Seesen gegen Göttingen gewinnen und wir die Arnum bezwingen. Das erwies sich als schwierige Aufgabe. Florian, der von Spiel zu Spiel immer besser wurde, ließ seinem Gegner nicht den Hauch einer Chance (6:3, 6:4).

Markus, der seinen Kontrahenten bei einem Turnier in Celle noch im Zaum halten konnte, musste sich hier leider geschlagen geben und Sven konnte an seine vorangegangenen Leistungen auch nicht ganz anknüpfen.

Mit gehemmter Laufleistung konnte Jens hier seinen Gegner ausspielen und das Einzel für sich entscheiden (7:5, 6:1).

Zwischenzeitliche Telefonate brachten die Info, dass wir keine Chance mehr hatten, an den Göttingern vorbeizuziehen. Zu diesem Zeitpunkt hatten sie bereits ihren 3. Punkt eingefahren. Wir wollten jedoch in Arnum als Sieger vom Platz gehen und gaben noch einmal

alles. In zwei packenden Doppeln holten wir die gewünschten 2 Punkte.

Damit schnitten wir mit 6:2 Punkten als Tabellenzweiter ab und sind jetzt schon heiß auf die Sommersaison. Mit dem tollen Ergebnis haben wir damit einen berechtigten Startplatz in der Oberliga erreicht. An einer quantitativen und qualitativen Verstärkung für den Sommer haben wir bereits gearbeitet und werden darüber im nächsten Aufschlag berichten.

Einen herzlichen Dank an unsere Familien und Fans, die uns bei allen Punktspielen so kräftig unterstützt haben.

Eure Herren 30

PS:
Im Sommer melden wir nach dem Alphabet ☺

Abschlusstabelle Herren 30, Oberliga

TuS Wettbergen – DT Hameln			2:4
TSC Göttingen – DT Hameln			4:2
DT Hameln – TC Seesen			5:1
SV Arnum – DT Hameln			2:4
1. TSC Göttingen	4	7:1	18:6
2. DT Hameln	4	6:2	15:9
3. SV Arnum	4	4:4	13:11
4. TC Seesen	4	3:5	10:14
5. TuS Wettbergen	4	0:8	4:20



RISTORANTE
MARCO POLO

164er Ring 9
31785 Hameln · Telefon (0 51 51) 4 20 50
www.ristorante-marcopolo.de

– Sommerterrasse –
Montag Ruhetag

Aufstieg der Herren 40 mit beinahe „weißer Weste“

Es gibt schon kuriose Momente im Leben. Ein solcher Augenblick war für mich, als mein Trainingskollege Axel Rojczyk mir in seiner Funktion als DTH-Sportwart am Ende der Sommersaison mitteilte, ich dürfte in der kommenden Wintersaison bei den Herren 40 mitspielen – und dies mit 38 Jahren! Verwundert meinte auch unser Trainer Sven Feltz, dies könne doch nicht mit rechten Dingen zugehen. Eine Nachfrage beim NTV aber stellte klar: Obwohl im Herbst 2009 gespielt wird, zählt die aktuelle Wintersaison bereits zum Tennisjahr 2010, und da ich im Dezember 2010 (wenn alles gut geht . . .) meinen 40. Geburtstag feiern werde, war ich spielberechtig.

„Nun bist Du endlich erwachsen“, kommentierte Axel diese überraschende Entwicklung mit einem Augenzwinkern – und für mich waren auf einmal vier Herbstwochenenden mit Tennis verplant. Rückblickend konnte mir allerdings nichts Besseres passieren, denn ich traf in der „Seniorenspielklasse AK II“ (so klingt „Herren 40“ für einen Enddreißiger!) fast meine gesamte Mannschaft der früheren

Herren 30 wieder: Uwe Kuessner, Dr. Axel Rojczyk, Roman von Alvensleben, Carsten Wienkoop, Dr. Andreas Dräger und Stefan König. Zumindest für mich neu mit dabei (aber seit längerem in den Herren 40 aktiv) waren zudem Carsten Hillebrand als Spitzenspieler, Stefan Kock, Matthias Wagner sowie Stimmungskanone Vassilios Tataridis.

Vor allem aber wurde ich Teil eines bärenstarken Teams. Nur im ersten Spiel gegen TV Rot-Weiß Bad Salzdetfurth II gab es ansatzweise Probleme und musste ein wenig gezittert werden: Carsten Wienkoop und Stefan König hatten unglücklich bzw. verletzungsbedingt ihre Einzel verloren. Durch Siege von Axel Rojczyk und Roman von Alvensleben stand es nach den Einzeln 2:2. Roman und Axel sowie Peter Steinkönig und Uwe Kuessner machten in den Doppeln dann aber den 4:2-Sieg perfekt. Als Zuschauer (ich hatte eine starke Erkältung) war diese Partie fast noch nervenaufreibender als für die Spieler.

Danach lief es allerdings „wie geschmiert“, denn in den folgenden drei Begegnungen ging nur noch ein einziger Satz verloren. Alle



Die Staffelsieger und Aufsteiger von links: Stefan Kock, Stefan König, Cord Wilhelm Kiel, Peter Steinkönig, Dr. Axel Rojczyk, Vassilios Tataridis, Roman von Alvensleben und Matthias Wagner

drei Partien endeten mit dem Ergebnis von 6:0 Matches für uns. Nur Carsten Hillebrand musste gegen den starken Topspieler des TC Alfeld in den dritten Satz, alle anderen Partien – neben Alfeld waren TuS Wettbergen Hannover II und Turnerbund Stöcken Hannover die Gegner – wurden glatt in zwei Sätzen gewonnen. Es punkteten Carsten, Axel, Cord, Vassilios, Roman, beide „Stefans“, Matthias und Peter. Wegen der guten Beteiligung an den Spielen konnten wir es uns sogar leisten, beim letzten Match nach den Einzeln komplett „frische“ Spieler für die Doppel aufs Feld zu schicken.

Es war also ein wahrhaft toller Einstand in die nächst höhere Altersklasse. Allerdings: In den „Dreißigern“ wurde ein Aufstieg doch bedeutend „ausdauernder“ und feucht-fröhlicher gefeiert. Aber mit dem Alter verschwindet ja bekanntlich auch ein wenig die Kondition . . . Ein Schmunzeln kann ich mir beim Rückblick auf diese „meisterliche“ Hallensaison allerdings nicht verkneifen: Die DWZ vermeldete nach dem letzten Punktspiel unseren Aufstieg – als „Herren 50“. So schnell altert man also im Tennis! Wirklich nett, denn nicht nur ich, sondern auch meine Mannschaftskollegen (außer vielleicht unser „Methusalem“ Peter Steinkönig) werden nun auf folgende charmante Weise angesprochen: „Für so alt hätten wir Dich nun doch nicht gehalten...“ **Cord Wilhelm Kiel**

AFRIKA
à la Carte Reisen

Namibia & Südafrika
Fachkundige Beratung vom Experten mit umfassenden Insiderkenntnissen

www.afrikaalacarte.de
Tel.: 05151 - 9577696

Marion Kalms-Shiyoo

Abschlusstabelle

Herren 40, 1. Bezirksklasse

DT Hameln – RW Bad Salzdetfurth II			4:2
TC Alfeld – DT Hameln			0:6
TuS Wettbergen II – DT Hameln			0:6
DT Hameln – TB Stöcken			6:0
1. DT Hameln	4	8:0	22:2
2. RW Bad Salzdetfurth II	4	5:3	17:7
3. TC Alfeld	4	5:3	14:10
4. TuS Wettbergen II	4	2:6	5:19
5. TB Stöcken	4	0:8	2:22



DR. KOCK & KOLLEGEN
Rechtsanwälte - Notare

Vertretungsberechtigung bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten
Tätigkeitsschwerpunkte:

Dr. Horst Kock
Rechtsanwalt
und Notar a. D.
Grundstücksrecht
Wohnungseigentumsrecht

Dr. Walter-D. Kock
Rechtsanwalt
und Notar a. D.
Gesellschaftsrecht
Handelsrecht
Erbrecht

Thomas Kock
Rechtsanwalt
und Notar
Mietrecht
Familienrecht
Gesellschaftsrecht

Stefan Kock
Rechtsanwalt
und Notar
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Baurecht

Claudio Griese
Rechtsanwalt
Allg. Zivilrecht
Verwaltungsrecht
Strafrecht

31785 Hameln • Gröninger Straße 12 (Ecke Erichstraße)

Tel. 0 51 51 / 70 99 • Fax 0 51 51 / 4 47 95 • E-mail: Info@kanzlei-kock.de

www.kanzlei-kock.de

Herren 50 schafften den Aufstieg in die 2. Bezirksliga

Unsere Herren 50 hat sich erstmals zu den Punktspielen in der Halle angemeldet. Da eine Mannschaft sich noch zurückgezogen hatte, brauchten wir in der 1. Bezirksklasse nur drei Punktspiele innerhalb von zwei Wochen zu bestreiten.



Im dritten Spiel waren wir eigentlich auf eine stärkere Mannschaft eingestellt, denn SCB Langendamm hatte eine Woche zuvor den TV Hessisch Oldendorf mit 6:0 bezwungen.



Doch in der Sportbox präsentierte sich die gleiche Mannschaft aus der Nähe von Nienburg ziemlich harmlos. Da genug Plätze frei waren, konnten wir auf allen vier Plätzen gleichzeitig beginnen. Nach weniger als einer Stunde waren gleich drei Spiele beendet.



Davon war das erste ein Auswärtsspiel bei TV Hessisch Oldendorf. Dr. Heinz-Joachim Elsmann, Gerhard Sohns und Thomas Kock gingen in den Einzel als Sieger vom Platz, während Manfred

Loebnitz den kürzeren zog. Im Doppel stieg Christoph Hübner mit ein. In der Formation Elsmann/Loebnitz und Hübner/Kock konnten beide Doppel souverän zum 5:1-Endstand gewonnen werden.



Das zweite Punktspiel war ein Heimspiel in der Sportbox gegen den Hannoverschen SC von 1893.

Auch hier lagen wir in den Einzel nach Siegen von Heijo, Gerhard und Christoph mit 3:1 in Führung. Das Duo Elsmann/Sohns machte dann alles klar zum 4:2-Endstand.



Manfred fertigten ihre Gegner jeweils mit 6:0, 6:0(!) ab. Nur Christoph mühte sich an Nummer 4 ein bißchen mehr ab. Er gewann 7:5 und 6:2.

Der Aufstieg war somit perfekt. In den Doppeln konnte locker aufgespielt werden. Letztendlich konnten die Gäste mit 6:0 nach Hause geschickt werden. **so.**

Herren 50, 1. Bezirksklasse

TV Hessisch Oldendorf – DT Hameln	1:5
DT Hameln – Hannoverscher SC	4:2
DT Hameln – SCB Langendamm	6:0
1. DT Hameln	3 6:0 15:3
2. Hannoverscher SC	3 3:3 10:8
3. SCB Langendamm	3 3:3 9:9
4. TV Hessisch Oldendorf	3 0:6 2:16

BROCKMANN

mode erleben

Hameln – Bäckerstraße 41

DTH erfolgreich bei den Jugend-Kreismeisterschaften

Vom 6. bis 8. November 2009 wurden in der Tennishalle am Aubuschweg in Hameln die Titelträger der Jugend-Kreismeisterschaften ausgespielt. In der Altersklasse U8 traten in diesem Jahr Jungen und Mädchen gemeinsam an. Bei den Mädchen fanden in diesem Jahr Turniere in den Klassen U14 und U21 statt. Die Jungen spielten die Konkurrenzen U9, U10, U11, U12, U14, U16 und U21 aus. Für die Spielerinnen und Spieler des DTH verlief das Turnier sehr erfolgreich.

Im U8-Feld gab der erst fünfjährige Lukas Graf sein Debüt. In der Alterklasse U11 der Jungen kam für Patrick Bäderrmann erst im Halbfinale das Aus, genauso schnitt Laurent Mannak in der Klasse U12 ab.

Bei den 13- und 14-jährigen traten mit Frederik Wagner, Alexander Gehringer, Robert Kock, Jonathan Deubig und Mike Sadlau gleich fünf Spieler vom DTH an. Dabei gewann Mike Sadlau als Ungesetzter mit nur einem Satzverlust im Viertelfinale ungefährdet den Kreismeistertitel.

Die U16 Konkurrenz gestaltete sich als inoffizielle Vereinsmeisterschaft des DTH. Im Halbfinale setzten sich zunächst Marian Hartung gegen Maximilian Kock sowie Aaron Rojczyk gegen Julius Kock durch. Nach einem hart umkämpften Drei-Satz-Krimi (7:6, 4:6, 6:1) entschied dann Marian Hartung das Finale für sich.

Auch der Titel der Altersklasse U21 ging an den DTH. Hier gewann Marcel Baenisch zunächst im Halbfinale gegen Moritz Elsmann, um sich dann im Finale relativ deutlich



Lukas Graf

(6:2, 6:2) den Titel gegen Daniel Borchering zu sichern.

In der Mädchenkonkurrenz U21 dominierten ebenfalls Spielerinnen des DTH. Janine Barrowsky unterlag erst im Halbfinale Carina Borchering, die zuvor Kerstin Gehringer besiegt hatte. Im Finale musste sich Carina jedoch der souverän aufspielenden neuen Kreismeisterin Jana Haas geschlagen geben.

Sarah Schwarz



- ◆ Container 1,5 – 7,5 m³
- ◆ Spezial-Schmalspurfahrzeuge
- ◆ Kies- und Sandtransporte
- ◆ Astbestentsorgung

Container Figna

www.container-figna.de
Container-Figna@t-online.de

Tel. 0 51 56 / 70 71
Fax 0 51 56 / 99 03 94

Voldagsen 11
31863 Coppenbrügge



HAUPTPREIS:
REISE FÜR 2 PERSONEN
ZUM FUSSBALL-EVENT
BAYERN VS. HANNOVER 96!

SPONSORED BY:

FIRST
REISEBÜRO



SA., 24.04.2010 9:30 UHR

Auftakt der Tennissaison in Hameln!

Das Turnier für alle Tennisbegeisterte aus Hameln!

DTH Anlage Töneböweg

Anmeldung unter www.dthamel.de oder bei Sven Feltz

Mit freundlicher Unterstützung von



5. DTH-Multi-Drop-in

- Das Turnier für alle Tennisbegeisterte im Landkreis Hameln-Pyrmont. Veranstalter: Deutscher Tennisverein Hameln, Töneböweg, 10-Platz-Anlage!
- Wir wollen 80 Teilnehmer! Mitmachen kann jeder!
- Gespielt wird nach dem Drop-in-Prinzip: die Doppelpaarungen werden zugelost.
- Eine Spielrunde besteht aus 20 Minuten Match und 20 Minuten Pause. Es werden mindestens 6 Runden gespielt, Mittagspause ca. 13 Uhr, Siegerehrung ca. 17 Uhr.
- Startgeld 15,- € (DTH-Mitglieder 10,- €)
- Der Sieger erhält den riesigen Wanderpokal.
- Jeder Teilnehmer bekommt einen Preis zugelost. Auch der Verlierer kann den Hauptpreis gewinnen!
- Der Hauptpreis ist eine Wochenendreise für 2 Personen nach München inkl. 2 Eintrittskarten für die Allianz-Arena zum Fußballbundesligaspiel Bayern gegen Hannover 96!
- Anmeldungen bitte unter www.dthameln.de oder mit dem Abriß (siehe unten) bei Sven Feltz.
- Das Startgeld bitte mit dem Stichwort „Multi-Drop-in“ überweisen an: Deutscher Tennisverein Hameln, Konto 53058 bei der Stadtsparkasse Hameln, BLZ 254 500 01.
- Unter allen Anmeldungen bis zum 31. März 2010 (Eingang Startgeld) verlosen wir 3 x 1 Trainerstunde durch unseren Vereinstrainer Sven Feltz.
- Anmeldungen bitte bis zum Freitag, 16. April 2010.

Samstag, 24. April, 9.30 Uhr

Name:	
Vorname:	
Verein:	
Telefon:	
Mobil:	
Email:	

Was haben Reiten, Golf und Tennis gemeinsam?

Goetz Friedemann, der am 14. November den Ballabend mit einer kleinen, launigen Rede eröffnete, beantwortete die Eingangsfrage mit: „Das ist der Hüftschwung!“ Und um dies auch praktisch unter Beweis zu stellen, schwangen die Reiter, Golfer und wir Tennisspieler eifrig die Hüften, hoben das Tanzbein und zuweilen auch die Tanzpartnerinnen in die Höhe. Die ausgelassene Feierlaune wurde von der tollen Band angeheizt. Die musikalische Palette reichte vom Walzer bis zum Rock'n Roll.

So wurde selbst der letzte Tanzmuffel irgendwann auf die Tanzfläche gelockt. Fröhliche Gesichter und „Null“ Berührungsängste gegenüber den jeweils „anders-sportlichen“ zeichneten den Abend aus. Das Buffet bot kalte und warme Köstlichkeiten. Dass bei den schweißtreibenden Aktivitäten auf der Tanzfläche für ausreichende Flüssigkeitszufuhr gesorgt werden musste, wurde von dem aufmerksamen Personal bestens beachtet.

An der Theke oder in der Vorhalle war zudem ausreichend Platz, um Wiedersehen mit

alten Bekannten zu feiern oder neue Bekanntschaften zu schließen. Die Letzten machten am frühen Morgen das Licht aus. Alle freuen sich auf das nächste Mal, das hoffentlich nicht lange auf sich warten lässt: ein großes, sportliches Familientreffen in einem eleganten Rahmen – oder wie man moderndeutsch sagen würde: ein erfolgreiches Integrationsprojekt! **Isi**



Sparkassen-Finanzgruppe

Wer sich mit Risikostreuung auskennt, kommt zu uns. Die Vermögensberater der Sparkasse.

 Sparkasse Weserbergland

Sie möchten Ihre Träume verwirklichen? Dann sollten Sie alle finanziellen Chancen nutzen. Unser individuelles Sparkassen-Finanzkonzept hilft Ihnen dabei. Mit maßgeschneiderten Lösungen für Ihre gezielte Vermögensbildung und Absicherung, die Sie auch in Zukunft ruhig schlafen lassen. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle. Oder unter www.sparkasse-weserbergland.de.

Nachlese von den DTH-Open im Juli 2009



Direktor Alois Drube von der Stadtparkasse (rechts) stößt mit Sekt an.



Dieter Düwel befragt Andrea Sieveke.



DTH-Spieler als Zaungäste.

Starkregenschutz für Ihr
Zuhause: nur bei uns
inklusive!*

Wir beraten Sie gerne.




*Bei Wohngebäude und Hausrat in
den Paketen Sicherheit und Spezial.

**VGH Vertretung
Nadine Labisch**

Breiter Weg 3
31787 Hameln
Tel. 05151 98870
Fax 05151 988733
www.vgh.de
nadine.labisch@vgh.de

fair versichert

VGH 

 Finanzgruppe



Im Rahmen des Weserbergland-Circuits gewannen Andrea Sieveke und Stefan Seifert die Preise. Andrea bekam ein Mini-Notebook der Firma Acer und Stefan freute sich über eine Uhr, die von der Rintelner Uhrenmanufaktur Lindburgh und Benson/Schaumburg gestiftet wurde.

„Wenn ich mal weit weg bin? Dann schätze ich so manches Naheliegende. Kreditkarten gehören dazu. Zu meiner Unabhängigkeit.“

Wir machen den Weg frei

Volksbank
Hameln-Stadthagen eG ...eine starke Verbindung



Mineralölvertrieb Hameln GmbH

31785 Hameln

Telefon (0 51 51) 2 50 25
Telefax (0 51 51) 4 59 61

MV Hameln GmbH · Stubenstraße 30 – „Ritterpassage“ – 31785 Hameln



*Turnierleiter Dr. Axel Rojczyk hatte alle Hände zu tun.
Auf dem Foto rechts ist Christopher Koderisch (BWHalle) zu sehen.*

DEUTSCHER TENNISVEREIN



HAMELN E.V.

Der Traditionsverein in reizvoller Lage am Tönebönsee bietet:



Breiten- und Spitzensport für Tennisspieler aller Altersklassen
 Kinder-, Jugend- und Fördertraining im Sommer und Winter
 10-Platz-Anlage, Ballwand
 Diplom-Tennis-Lehrer
 Abgegrenzter Spielbereich für die Kleinsten, Bolzplatz
 Wöchentliches „Drop-in-Turnier“ für neue Vereinsmitglieder
 Eigenes Clubhaus mit Restauration und Terrasse

Die leistungsstärksten Mannschaften spielen:

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 1. Damen = Oberliga | 1. Herren = Landesliga |
| 2. Damen = Verbandsklasse | 2. Herren = 1. Bezirksklasse |
| Damen 60 = Regionalliga | Herren 30 = Oberliga |

Der Verein stellt sehr viele Kreis- und Bezirksmeister.
 Unsere Jugendlichen spielen in den höchsten Spielklassen.
 Gemeinsame Aktionen mit Sponsoren und Offiziellen.





Die 1. Damen sind für die Sportgala nominiert worden

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Dewezet im Rahmen der Sportgala eine Wahl der Sportler des Jahres. In der Kategorie „Mannschaft“ ist unsere 1. Damenmannschaft nominiert worden. Das ist bereits ein super Erfolg! Nun soll auch noch mehr geschafft werden. Damit wir die Meisterspielerinnen der Landesliga und Aufsteigerinnen in die Oberliga auch auf der Bühne während der Sportgala feiern können, braucht es all unsere Stimmen! Füllt die Stimm-Coupons in der Dewezet aus und schickt so viele wie möglich an die Redaktion! Einsendeschluss ist der 15. Januar 2010. In die Wertung kommen nur Original-Coupons. Das Mitmachen lohnt sich, denn es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen.

„Ausgeschlafen trifft
man besser!“

Ihr Fachgeschäft für
Schlafkomfort

BETTEN KNEMEYER

Das Hamelner Fachgeschäft für Schlafkomfort



Inh. Martin Koopmann
Emmernstr. 14 • 31785 Hameln
www.betten-knemeyer.de

Generationswechsel – Die Hallensaison der Herrenteams

Die Landesliga-Herren-Mannschaft des DTH hat in dieser Wintersaison ein neues Gesicht! Wir wollen mit einer deutlich verjüngten Truppe an den Start gehen, wohl wissend wie schwer es werden wird, die Klasse zu halten. Ganz besonders soll an dieser Stelle Daniel Weigelt Danke gesagt werden. Als neuer junger Mannschaftsführer hat er Verantwortung übernommen, will mit guten Leistungen gegen starke Gegner voran gehen, die Jungen integrieren und dabei die Moral hochhalten. Das wird keine leichte Aufgabe! So oft wie möglich wird ihn Benno Wunderlich unterstützen, der extra für die Matches aus London einfliegen wird.

Für die langjährig erfolgreichen Florian Feuerhake, Markus Rosensky, Jens Biel und Sven Feltz, alle nun in der Jungseniorenklasse auf Punktejagd, rutschen vier neue Spieler nach: Marcel Baenisch, Daniel Borchering, Sebastian Zschoch und Moritz Elsmann. Schon seit dem Sommer trainieren die Jungs mit den „Alten“ zusammen. Durch das regelmäßige, vom DTH geförderte Training unter Sven Feltz wird sich die Leistung der Mannschaft verbessern. Wir erhoffen uns durch diese Verjüngung aber auch, dass die jugendlichen Nachwuchsspieler aus der zweiten Herrenmannschaft motiviert werden, den Anschluss zu suchen. Die Truppe startet mit drei Auswärtsspielen in die Saison. Die Heimpremiere in der Sportbox ist am Samstag, dem 6. Februar, um 14 Uhr. Hier erwarten wir eine volle Tribüne, die für den nötigen Rückenwind sorgt.

Die Herrenreserve bleibt von der Verjüngung natürlich nicht verschont. Neuer Spitzenspie-



ler ist der U-16-Kreismeister Marian Hartung, der im letzten Winter schon für manche Überraschung gesorgt hat. Auf den weiteren Positionen spielen Max und Julius Kock, Aaron Rojczyk, Niklas Sieck. Mannschaftsführer Maxi Kock führt die jugendliche Truppe auch gegen die Lokalrivalen TSC Fischbeck und TC Bad Pyrmont II. Die Spieler sollen sich weiter an das Tempo im Herrentennis gewöhnen, der Klassenerhalt ist das Ziel.

Marcel Kiepe, der langjährige Star der Dropper, geht mit seiner 3. Herren in die zweite Wintersaison. Hat man letztes Jahr noch so manches Lehrgeld gezahlt, so soll diese Wintersaison nach intensivem Training besser gestaltet werden. In der 2. Bezirksklasse ist der Auftakt am 9. Januar um 14 Uhr gegen Bad Nenndorf. **Axel Rojczyk** – Sportwart



Tischlerei

Heinrich Grope GmbH

Inh. Bernd Grope

Wir fertigen für Sie:

Holz- und Kunststoffenster • Haus- und Innentüren • Möbelbau
Sicherheitsbeschläge • Rolläden • Sonnenschutz • Verglasungen

Hessisch Oldendorf-Fischbeck • Dammstraße 7 • Telefon (0 51 52) 84 95 • Fax 6 11 60

Steckbriefe der 1. Herrenmannschaft des DTH



Name: Benno Wunderlich
Spitzname: Benito, Tüte
Alter: 24 Jahre
Größe: 1,96 m
Beruf: Student
Spielt Tennis seit: Sehr sehr langer Zeit
Lieblingsspieler: Pat Rafter, Marat Safin
Geilster Schlag: Rückhandschmetterball
Hobby: Seilspringen, Sprint-training, Ausdauerläufe
Saisonziel: ein neues Herrenteam etablieren

Über mich selbst:
 Habe alles gewonnen in meiner Karriere: Kreismeisterschaften, TCW-Cup, Schloss-Cup, gegen Florian Feuerhake. Könnte jetzt meine Karriere beenden, aber das Spiel macht einfach zu viel Spaß!!! Also, weiter geht's...



Name: Daniel Weigelt
Spitzname: Weigi
Alter: 22 Jahre
Größe: 1,85 m
Beruf: Anwärter beim Landkreis
Spielt Tennis seit: 14 Jahren
Lieblingsspieler: Alex Corretja, Pete Sampras
Geilster Schlag: Rückhand longline
Hobby: Laufen, Fitness, Feiern
Saisonziel: Gutes Tennis spielen

Über mich selbst:
 Habe noch einige Ziele, vor allem Tobias Köberle zu schlagen! Genieße manchmal ein bisschen zu viel das schöne Leben:-)

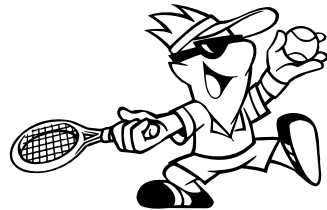
Steckbriefe der 1. Herrenmannschaft des DTH



Name: Marcel Baenisch
 Spitzname: Kieß
 Alter: 19 Jahre
 Größe: 1,86 m
 Beruf: Schüler
 Spielt Tennis seit: 5 Jahren
 Lieblingsspieler: Marcel Baenisch
 Geilster Schlag: Vorhand
 Hobby: Tennis, Fußball, Ski
 Saisonziel: Landesliga halten und einen Satz gewinnen



Name: Moritz Elsmann
 Spitzname: Mominator
 Alter: 17 Jahre
 Größe: 1,80 m
 Beruf: Schüler
 Spielt Tennis seit: 13 Jahren
 Lieblingsspieler: Roger Federer
 Geilster Schlag: Vorhand inside out
 Hobby: Fußball
 Saisonziel: Landesliga halten, Spaß haben!



BEYE
 T R A G
 ingenieurbüro GmbH
 Beratende Ingenieure
 im Bauwesen VB
 Tragwerksplanung

Kopferstraße 69 31785 Harzhilf
 Tel. 05131/79535-0
 Fax 05131/79529-30

„Wir sind immer für Sie da!“
 Ein ganz wichtiger Aspekt unserer
 Unternehmensphilosophie: Partnerschaft und
 Beratung in allen Phasen Ihres Baulebens.

STATISCHE UND KONSTRUKTIVE BEARBEITUNG

• statische Beratung
 • Ausführungsplanung
 • Niedrigenergiegebäude
 mit Wärmepumpe



• Wärmeschutz
 • Schallschutz
 • Brandschutz

SIE MIT UNS

RECHNEN

Steckbriefe der 1. Herrenmannschaft des DTH



Name: Daniel Borchering
Spitzname: Goldjunge
Alter: 18 Jahre
Größe: 1,83 m
Beruf: Schüler
Spielt Tennis seit: 13 Jahren
Lieblingsspieler: Roger Federer
Geilster Schlag: Slice-Aufschlag von links
Hobby: Laufen, Zeichnen/
Digital Painting
Saisonziel: Landesliga halten,
Spaß haben!

Über mich selbst:

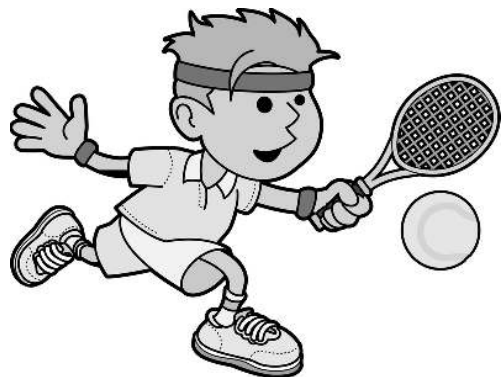
Ich habe seit ich klein bin Spaß am Tennis, Zeichnen und am Sport generell. Mein Ziel ist es, mich langsam an das Niveau in der Landesliga zu gewöhnen und Spaß zu haben :-)



Name: Sebastian Zschoch
Spitzname: Dino
Alter: 17 Jahre
Größe: 1,80 m
Beruf: Schüler
Spielt Tennis seit: 13 Jahren
Lieblingsspieler: Roger Federer
Geilster Schlag: Vorhand
Hobby: Fußball
Saisonziel: Landesliga halten,
Spaß haben!

Über mich selbst:

Hoffe, dass wir lange so zusammen spielen und auch feiern können; beides macht unglaublich viel Spaß!!!



DTH-Winterpunktspiele in der Hallensaison 2010

Damen-Landesliga

Samstag, 9. Januar, 16 Uhr
Samstag, 16. Januar, 14 Uhr
Sonntag, 24. Januar, 10 Uhr
Sonntag, 21. Februar, 10 Uhr
Samstag, 6. März, 14 Uhr

VfL Lönigen – DT Hameln
DT Hameln – RW Barsinghausen II
DT Hameln – Essener TV
TSV Havelse II – DT Hameln
SVE Bad Fallingbostal – DT Hameln

Herren-Landesliga

Samstag, 9. Januar, 17 Uhr
Sonntag, 17. Januar, 13 Uhr
Samstag, 23. Januar, 16 Uhr
Samstag, 6. Februar, 14 Uhr
Samstag, 20. Februar, 14 Uhr
Samstag, 6. März, 14 Uhr

VfL Osnabrück – DT Hameln
Oldenburger TeV II – DT Hameln
Hildesheimer TC – DT Hameln
DT Hameln – TK Nordenham
DT Hameln – TG Hannover
DT Hameln – BW Delmenhorst

2. Damen, 2. Bezirksliga

Samstag, 9. Januar, 14 Uhr
Samstag, 23. Januar, 14 Uhr
Sonntag, 7. Februar, 12 Uhr
Sonntag, 21. Februar, 10 Uhr

SpVg Laatzen – DT Hameln II
DT Hameln II – TC Bad Pyrmont
RW Ronnenberg II – DT Hameln II
DT Hameln II – Hildesheimer TV II

2. Herren, 1. Bezirksklasse

Sonntag, 10. Januar, 10 Uhr
Sonntag, 17. Januar, 10 Uhr
Samstag, 23. Januar, 10 Uhr
Samstag, 6. Februar, 18 Uhr
Samstag, 20. Februar, 14 Uhr

DT Hameln II – WRB Bückeberg III
DT Hameln II – TC Bad Pyrmont II
DT Hameln II – TSC Fischbeck
TC Meerbeck II – DT Hameln II
SV Gehrden II – DT Hameln II

3. Herren, 2. Bezirksklasse

Samstag, 9. Januar, 14 Uhr
16./17. Januar
Sonntag, 24. Januar, 15 Uhr
Samstag, 20. Februar, 14 Uhr

DT Hameln III – BW Bad Nenndorf III
SV Brigitta-Elwerath Steimbke – DT Hameln III
RW Rinteln III – DT Hameln III
DT Hameln III – TSV Egestorf



Zäune, Tore und Zubehör

Schmiedeeiserne Tor- und Fensteranlagen nach Ihren Vorstellungen.

ZAUNBAU **Heinz Gumpel**

GmbH & Co. KG

Walther-von-Selve-Straße 3 · Hameln · Telefon (0 51 51) 94 11 26

Rangliste, Texx und nun Leistungsklassen!

Öfter mal was Neues, das wird sich auch der Niedersächsische Tennisverband gedacht haben. Mit dem neuen Jahr wird jeder, der an den Mannschaftswettbewerben teilnimmt, in eine Leistungsklasse eingeteilt. Nachdem das alte System der Rangliste nicht nur im DTH nicht mehr gelebt wurde, hatte ich versucht, den deutschen Tennisindex im Verein einzuführen. Allerdings mit enttäuschendem Ergebnis. Nun ist der Texx auch im NTV begraben worden, er hat sich nirgendwo durchgesetzt.

Die große Mehrzahl der Landesverbände des DTB hat sich nun entschlossen, als Grundlage für die namentliche Mannschaftsmeldung nach französischem Vorbild die Leistungsklassen von 1 – 23 einzuführen. Dieses System wird im Jahr 2010 auch im NTV eingeführt. Leistungsklassen wird es künftig auch im Jugendbereich (ab 11 Jahre) geben.

Was ist das Leistungsklassensystem und wie ist es eingeteilt?

Derzeit gibt es 23 Leistungsklassen (LK), die alle Altersbereiche umfassen. In der LK 1 befinden sich alle Damen und Herren (Aktive), die in der jeweiligen offiziellen Rangliste des DTB (weiblich 1 – 500 und männlich 1 – 700) geführt werden. In der LK 20 bis 23 befinden sich in der Regel Spieler der unteren Spielklassen. Das LK-System wird zwar zwischen den Geschlechtern unterschieden, nicht jedoch zwischen den Altersklassen (es gilt allerdings erst ab einem Alter von 11 Jahren).

Welche Ergebnisse laufen in die Berechnung dieses Systems ein?

Alle Siege im NTV-Mannschaftswettbewerb ab der Sommersaison 2010 und alle Siege bei NTV-Turnierveranstaltungen, die Ranglistenstatus oder LK-Ranglistenstatus haben. Diese Ergebnisse fließen einmal jährlich (am 30. 9.) in die Berechnung der neuen persönlichen LK ein, die dann wiederum für ein Jahr gültig ist.

Wie kommt die Ersteinstufung zustande?

Rund 75.000 Spielerinnen und Spieler, die am NTV-Mannschaftswettbewerb teilnehmen, erhalten für 2010 eine persönliche



sport LIFE Euer Partner für Teamsport

Starke Marken:
• Adidas
• Asics
• Erma
• H2O
• Hummel
• Jako
• Puma
• Reebok
• Rucanor
• u.v.m.

sport-life.de - Sport beginnt mit uns!

Sport LIFE - Inhaber Robert Nitschke • Sportartikel und Textilveredelung
Reichersdorf 24 • 31798 Farnell • Tel.: 05151 5767-77 • E-Mail: shop@sport-life.de

Leistungsklasse (LK). Diese orientiert sich für die Erstinstufung einmalig an der Spielposition der jeweiligen Spiel- und Altersklasse.

Danach werden die Ergebnisse der Jahre 2007, 2008 und 2009 zur Berechnung der aktuellen LK herangezogen. Damit setzt der NTV ein nationales System um, das in einigen Landesverbänden bereits seit Jahren erfolgreich etabliert ist.

Wo liegen die Vorteile des Systems?

1. Mehr Lust auf Turniere

Leistungsklassen werden die Turnierszene in Niedersachsen beleben, denn Erfolge im Turniertennis fließen ebenso in die persönliche Leistungsklasse ein, wie jene im Mannschaftstennis.

2. Mehr Transparenz

Die Ergebnisse jedes Mannschafts- und Turniermatches werden nach einem einfachen Schlüssel erfasst und ab der Saison 2010 im Spielerportrait unter www.ntv-tennis.de transparent und übersichtlich dargestellt.

So wird in einer übersichtlichen Darstellung gezeigt, wie sich die Ergebnisse aus den Mannschaftsspielen oder Turnieren auf die individuelle Leistungsklasse auswirken. Die Spieler können dann auch ganz leicht ermitteln, wie viele Punkte sie noch benötigen, um zum Beispiel in der LK zu verbleiben oder auch in eine bessere LK aufzusteigen. So weiß jeder Spieler jederzeit über seinen

Leistungsstand Bescheid und auch die Gegner können sich schnell einen Einblick verschaffen.

3. Bessere Vergleichbarkeit

Die Leistungsklassen sind altersklassenübergreifend anwendbar. Es gibt nur eine LK zu einer Person, egal in welcher Altersklasse diese spielt. Besonders reizvoll erscheinen so Turniere, die die Spieler nicht nach dem Alter, sondern nach ihren Leistungsklassen einstuft (ähnlich wie beim TCW-Cup). So trifft man garantiert auf gleich starke Gegner!

4. Mehr Fairness bei Mannschaftsmeldungen

Die Setzung von Spielern bei Turnieren und die Reihung in der namentlichen Mannschaftsmeldung erfolgt zunächst nach der aktuellen, offiziellen Rangliste des DTB. Weitere Setzungen bzw. Reihenfolgen werden durch die LK-Einstufung bestimmt. In den Mannschaftswettbewerben der Jugend können in begründeten Fällen durch den zuständigen Jugendwart des jeweiligen Bezirks abweichende Aufstellungen genehmigt werden.

Spieler, die sich in der gleichen LK oder in den LK 20 bis 23 befinden, können in beliebiger Reihenfolge gesetzt werden.

Somit sind „Blindmeldungen“ in den vorderen Positionen der namentlichen Mannschaftsmeldungen nicht mehr möglich.

Modifiziert nach Sibylle Schmidt (NTV)

Axel Rojczyk (Sportwart)

ELEKTRO HANISCH

Inh. Peter Ulbrich

Installation in:

Industrie-, Gewerbe- u. Wohnanlagen

31785 Hameln, Fischbecker Straße 30

Telefax 4 21 03 · Telefon 2 41 32

Tennisfans – AUFGEPASST: „Tenniscamp für Jedermann in der Türkei“

Im diesem Jahr bietet der DTH zum ersten Mal einen 10-tägigen Tennisurlaub in der Türkei an. Übernachtet wird in einem 5 ***** Hotel mit „all inclusive“.

Neben Essen und Trinken stehen täglich 5 Stunden Training, sowie rund um die Uhr freies Spiel auf dem Programm – die Bewegung darf schließlich nicht zu kurz kommen!!!

Preis pro Person: **850,00 €**

Falls ihr Interesse habt, solltet ihr euch möglichst schnell bei uns melden, da die Teilnehmerzahl leider begrenzt ist.

Abflug ist der 21. März 2010 ab Paderborn. Den Transfer zum Flughafen und zurück müsstet ihr selbst organisieren, ansonsten werdet ihr von uns (gequält...☺) betreut!!!

Für weitere Informationen stehen wir euch gerne persönlich zur Verfügung.

Ernst Wahle (0151/15321190) und Markus Rosensky (0176/62162900)



Clubwirtin Rosi



- Das gepflegte Clubhaus
- Die Terrasse, der Treffpunkt für sportliche und gesellschaftliche Veranstaltungen
- Eigene Gastronomie
- Das Restaurant im DTH auch für Nichtmitglieder
- Ausrichtung von Veranstaltungen, Festen und Familienfeiern jeglicher Art



Anfragen richten Sie bitte an unsere Vereinswirtin Frau Pivodic, Telefon 0162-2322146

Saisonabschlussfest vom 17. Oktober 2009

Am Samstag, dem 17. Oktober, um 15.00 Uhr fand unser erstes Saison-Abschlussfest statt. Wir wollten doch mal sehen, ob wir das Saisonende genauso gebührend feiern können wie den Start in die Tennissaison. Also haben sich einmal mehr unser Vorstand Goetz Friedemann und viele fleißige Damen an die Organisation gemacht. Da wurden Würstchen und Getränke besorgt, ganz viele leckere Kuchen gebacken und das Vereinsheim (in Abwesenheit von Frau Pivodic) herbstlich geschmückt. Dazu haben Christel und Goetz einfach ihren Garten beräubert...

Goetz hatte auch noch eine Feuerstelle für die Kinder vorbereitet und Stöcke geschnitzt, damit Stockbrot „gekokelt“ werden konnte. Die Kinder hatten ihren Spaß, bis es leider anfang zu regnen.

Dinnen ließen wir es uns bei Kaffee und Kuchen gut schmecken und draußen hatte unser bewährter „Grillmeister“ Thomas Lühr die leckeren Würstchen und Salate im Angebot.

Doch was wäre ein Fest ohne Ansprache??? Der Vorstand kürte die Mannschaft des Jahres. Die Damen 50 legten Start-Ziel-Sieg hin, und das gleich 5 x mit 6:0. Da kann man ja nur jubeln. Das gab es in so deutlicher Form wohl noch nie. So waren dann auch alle Damen um ihre Mannschaftsführerin Isi Hahn zum Gruppenfoto versammelt. Zu der Damen-50-Mannschaft gehören: Christel Oster, Isi Hahn, Ute Gruhl, Brigitte Hofeditz, Gisela David, Monika Meyer, Marlis Frintrop und als Ersatzspielerinnen noch Gabi Hesselbarth und Jutta Kempe. Herzlichen Glückwunsch an die Damen – das war echt spitze.

Danach floss der Champagner in Strömen. Es gab eine Flasche, die von Goetz Friedemann gespendet wurde und einen fetten Pokal. Schlussendlich haben wir noch einige fröhliche und gemütliche Stunden im Vereinsheim verbracht und sind übereinstimmend der Meinung, das ist unbedingt wiederholenswert.

Ute Klapproth

Kanzlei **Markus Fuhrmann**

Steuerberater

Kummerstraße 18 a
31020 Salzhemmendorf

Telefon 0 51 53 / 8000 300
Telefax 0 51 53 / 8000 302

Mobil 01 71 / 40 28 440

info@kanzlei-markus-fuhrmann.de

www.kanzlei-markus-fuhrmann.de

Beratung bei Existenzgründungen
Vereinsbesteuerung
Erstellung von Jahresabschlüssen
Finanz- und Lohnbuchhaltung
Wirtschafts- und Unternehmensberatung
Betriebliche Steuererklärungen
Private Steuererklärungen
Sanierungsplanungen
Beratung bei Geschäftsübertragungen



DTH-Wanderung 2009

Zu unserer diesjährigen Wanderung am 1. November 2009 konnten unsere Wanderführer und Organisatoren Helga und Tull Sempf unseren 1. Vorsitzenden Goetz Friedemann, Manfred Kalms, Dr. Joachim Sohn und über 40 Vereinsmitglieder, Gäste und drei Vierbeiner begrüßen.

Nach kurzer Anfahrt mit unseren Fahrzeugen erreichten wir um 11.30 Uhr den Parkplatz am Gasthaus Salzburg oberhalb von Marienau, wo wir noch weitere sechs Mitglieder in Empfang nahmen.

Bei herrlichem Herbstwetter und bester Stimmung wanderten wir unter Führung von Helga Sempf durch den bunten Wald bis zur Grillhütte in Osterwald. Hier wurden wir von Helga und Tull Sempf zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Auf den massiven Holzbänken und Tischen waren Kaffee, Tee, Wasser, Apfelsaft, Bier, Eierlikör mit Schokohütchen, 1 Flasche Korn und Gebäck aufgetischt.



Immer eine gute Wahl –

Unsere Kunden haben
uns mit »sehr gut« zertifiziert!



ERNST DEUTSCH Malerbetrieb

Telefon (0 51 51) 55 88 55 · Fax (0 51 51) 55 88 50
www.maler-deutsch.de



Ihr Malermeister
FARB- GESTALTUNG BAUFERSCHUTZ

sehr gut ✓

Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht

www.malertest.de

Nach einer Pause von 45 Minuten traten wir den Rückweg an und konnten uns an dem schönen Ausblick zum Ith, Lauenstein, Salzhemendorf usw. erfreuen. Um 14.30 Uhr waren wir wieder an unserem Ausgangspunkt angekommen. Im Gasthaus Salzburg wurde uns anschließend ein vorzüglicher Grünkohl mit Brägenwurst, Bauchfleisch und Kassler serviert. Auch einige Nichtwanderer waren noch erschienen, so dass insgesamt 48 Personen am Essen teilnahmen. Nach einigen geselligen Stunden beendeten wir einen wunderschönen und harmonischen Wandertag.

FACHBETRIEB FÜR MARMOR UND GRANIT

- Aussentrepfen
- Innentrepfen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge
- Küchenarbeitsplatten
- Bäder und Waschtische
- Terrassenbeläge

Wir beraten Sie gern!
Tel. 05155 - 317

Emmerthal-OT · Amelgatzer Str. 24
Info:naturstein@t-online.de



naturstein
WERK
AMELGATZEN

Helga Sempf



Thomas Lühr gewinnt das DTH-Skatturnier 2009

Mit viel Glück konnte ich in diesem Jahr das Skatturnier mit 1.182 Punkten gewinnen. Es stand in der letzten Runde auf Messers Schneide, als mein Kreuzhand mit 8 Trümpfen, einer Pik-Lusche und einer blanken Herz-10 den Bach runter zu drohen schien. Kreuz- und Herzbube und das Kreuz-Ass waren draußen und natürlich auf einer Hand. Drei Trumpfstiche gingen verloren, der Pikstich ging mit 21 Augen an die Gegner, die vor dem letzten Stich – der blanken Herz-10 – bereits 50 Augen eingefahren hatten. Doch dann die Überraschung; das Herz-Ass lag im Stock...gewonnen!!!

Schärfster Verfolger und mit 1.026 Punkten nur knapp unter seinem Vorjahresergebnis von 1.070 Punkten als Meister 2008 war unser Alttrainer und mein Hundegassigehpartner E.-A. Wahle. Nach eigenem Eingeständnis hatte er in der letzten Runde ein für ihn ungewöhnliches Erlebnis: Nämlich, ein Spiel durch einen eigenen Fehler verhauen. Hat etwa nach der 10. Tasse Kaffee die Konzentration schon nachgelassen? Oder ist es doch der Altersunterschied, der uns ja trennt? Die erneut gewonnene Gans von Farmer Hupe wird ihm über die Schlappe hinweg helfen.

Ebenfalls auf das Stockl durfte unser Altmeister Günther Hillebrand, der in den 4 gespielten Runden insgesamt 861 Punkte eingefahren hat. Glückwunsch Günther. Seine nächste Tankfüllung kann er mit einem von Rolf Tanneck – Mineralöl Vertrieb Hameln – gesponserten Gutschein bezahlen.

Insgesamt waren wir 15 Kämpfer, wobei Jürgen Tiedemann – direkt aus Holland kom-



Thomas Lühr hatte als Turnierleiter und Spieler den richtigen Durchblick.

mend – erst in der 3. Runde einsteigen konnte und dennoch den 11. Platz belegt hat.

Das Bier war schön gekühlt, das Klubhaus kuschelig warm und die Stimmung stieg von Runde zu Runde. In der letzten Runde hat dann mein Freund Michael Kahl die Moderation der Veranstaltung übernommen. Jedes Spiel wurde in seiner bekannt „dezenten“ Art nach Beendigung für alle deutlich verständlich nochmals aufgearbeitet, nur unterbrochen durch die noch deutlicheren Zwischenrufe: „Vier Jägermeister Frau Wirtin, bitte.“ Frau Pivodic wird es gefreut haben, denn Meikel wird vermutlich wieder den vollsten Deckel gehabt haben.

Bedanken möchte ich mich bei den Sponsoren, die es ermöglicht haben, dass jeder Spie-



Rolf Wunderlich, Ernst Wahle, Roland Dohme und Hedde Kempe.



Günther Hillebrandt, Lambert Winter und Roland Dohme an einem Tisch.

ler mit einem Preis gegen 0.30 Uhr das Klubhaus verlassen konnte.

Danke: Rolf Tanneck, Mineralöl Vertrieb, Hameln
 Danke: Alois Drube, SSK Hameln
 Danke: Sabine und Thomas Lehmann, Bestattungsunternehmen Heine
 Danke: Peter Riedel, EON, KKW Grohnde
 Danke: Dr. Jobst-Walter Dietz, Sportbox Hameln

Die netten Fotos stammen aus der Kamera von Gerhard Sohns. Ich hoffe diese Aufgabe hat dich nicht zu sehr abgelenkt.

Na dann bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: Vier Jägermeister Frau Wirtin, bitte!

Euer Thomas Lühr

Platz	Name	Vorname	Verein	Ergebnisse
1	Lühr	Thomas	DTH	1.182
2	Wahle	Ernst-August	DTH	1.026
3	Hillebrand	Günther	DTH	861
4	Helftenbein	Walter	ohne	835
5	Kahl	Michael	DTH	821
6	Pinkepank	Hartmut	HTC	714
7	Winter	Lambert	DTH	709
8	Wunderlich	Rolf	DTH	682
9	Kempe	Hedde	ohne	550
10	Depping	Friedhelm	HTC	535
11	Tiedemann	Jürgen	DTH	501
12	Dohme	Roland	TCW	496
13	Heine	Wilhelm	DTH	401
14	Sohns	Gerhard	DTH	275
15	Flemmerer	Joachim	ex. DTH	238



Thomas Lühr, Wilhelm Heine und Günther Hillebrand saßen hier zusammen.



Michael Kahl, Walter Helftenbein, Friedhelm Depping und Gerhard Sohns sind hier.



Joachim Flemmerer, Hedde Kempe, Rolf Wunderlich und Friedhelm Depping.



Walter Helftenbein, Michael Kahl und Wilhelm Heine reizen sich hier.



Ernst Wahle, Thomas Lühr und Helmut Pinkepank jagen sich gegenseitig die Punkte ab.

Abschlussfeier der Dropper am 20. November 2009



Am Freitagabend, 20. November, kamen die Dropper ins Clubhaus. Die Tische waren weihnachtlich gedeckt und die Kerzen brannten. Frau Pivodic hatte ein schmackhaftes Essen zubereitet und die Dropper ließen sich am Büffet verwöhnen. Beim Essen wurde viel geklönt und so ging die Zeit schnell dahin.

Nach der Stärkung kürte Anke Burmester die Sieger 2009. Sie hatte die Wochenlisten herangezogen und stellte fest, dass der Jahressieger von 2008 (Marcel Kiepe) in den ersten Wochen 2009 stark angefangen hatte. Er sammelte von Woche zu Woche viele Punkte, aber nach dem beruflichen Abschluss beim BAW konnte Marcel nicht mehr am Droppen teilnehmen. Er hatte Hameln verlassen.



Yvonne mit Vorjahressieger Marcel.



Nun hatten die anderen Spielerinnen und Spieler eine Chance, an die Tabellenspitze zu kommen. Es begann ein sportlicher Wettstreit zwischen fünf Spielern. Die vorderen Plätze waren hart umkämpft. Zum Schluss war der letzte Spieltag entscheidend. Mit einer Differenz von einem Punkt stand der Sieger fest. Als Siegerin bekam Yvonne Gandor Mannak den großen Siegerpokal von Marcel Kiepe überreicht. Den zweiten Platz erreichte Manfred Ley und den dritten Platz die „weiße/weise Taube“ Christine Berenbruch.

Nun war das Essen etwas verdaut und der Apfelstrudel konnte genossen werden. Bis 22.45 Uhr wurde geklönt und die Saison 2010 angedacht. **Euer Manfred**

2004 Volker Gebert	2005 Volker Gebert
2006 unsere „Linkspote“ Marcel Kiepe	2007 Thorsten Gngull
2008 Marcel Kiepe	2009 Yvonne Gandor-Mannak

Die bisherigen Sieger auf dem Wanderpokal.

Abschlusstabelle Drop-in im Sommer 2009

	Name	Vorname	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	Summe
1	Gandor-Mannak	Yvonne	11	6	8	10	14	12	8	2	17	13	0	8	16	7	11	15	12	15	4	10	7	206
2	Ley	Manfred	9	10	11	18	12	18	0	12	12	11	12	14	9	0	8	10	12	11	10	6	0	205
3	Berenbruch	Christine	8	11	10	14	12	10	2	0	10	17	10	8	9	8	15	9	9	11	11	11	9	204
4	Hoppe	Jens	0	0	11	11	12	11	12	12	10	10	9	15	0	10	10	13	10	13	8	10	5	192
5	Burmester	Antje	0	0	11	11	8	11	8	12	13	12	11	8	0	6	12	10	9	9	10	9	5	175
6	Meistering	Dagmar	0	11	11	0	0	12	6	18	0	12	0	9	15	9	13	12	0	11	12	10	9	170
7	von Daacke	Gerd	0	8	5	0	12	12	5	10	0	7	0	12	12	12	9	12	8	10	7	6	3	150
8	Kiepe	Jörg	11	0	0	11	0	0	8	0	0	11	10	10	0	8	11	13	12	15	10	10	7	147
9	Salameh	Yones	8	0	5	0	11	11	3	8	15	12	0	0	11	8	8	11	7	9	5	8	5	145
10	Harland	Heidi	0	0	8	0	10	8	0	11	13	10	12	7	12	9	9	3	0	9	4	7	5	137
11	Cremers	Irmgard	0	0	0	9	12	14	9	10	14	10	8	0	11	6	0	10	0	0	0	6	9	128
12	Eickert	Gisela	0	0	0	10	12	8	10	10	15	8	0	5	9	6	0	0	9	11	0	7	3	123
13	Kiepe	Rita	9	8	7	0	11	0	5	0	0	14	11	8	0	8	9	0	10	7	0	10	5	122
14	Schulten	Renate	7	10	7	12	11	0	7	13	0	0	0	0	0	9	8	0	10	9	0	6	7	116
15	Knappe	Peter	9	14	0	13	12	0	10	13	16	14	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	114
16	Bädermann	Viorica	0	0	0	9	12	0	8	7	15	0	13	0	0	6	8	0	13	9	0	8	0	108
17	Brinkmann	Leonie	0	10	0	0	11	7	0	0	0	0	0	11	0	10	0	15	8	8	0	10	0	90
18	Meistering	Herbert	0	0	9	10	0	10	0	0	0	15	0	6	4	7	10	0	0	0	6	8	5	90
19	Hartwig	Gaby	0	4	0	7	5	0	0	0	6	7	10	0	8	4	7	10	4	5	3	4	0	84
20	Kiepe	Marcel	9	13	15	0	0	0	12	0	15	0	0	8	0	11	0	0	0	0	0	0	0	83
21	Oetke	Karsten	0	8	0	0	0	18	0	0	0	0	13	8	0	10	0	0	13	0	9	0	0	79
22	Evers	Heiko	7	6	5	8	0	0	5	7	0	0	8	0	8	6	0	6	6	4	0	0	0	76
23	Tönnies	Michael	0	0	9	8	10	11	0	0	10	10	0	0	8	6	0	0	0	0	0	0	0	72
24	Salameh	Susanne	0	0	0	0	3	6	2	0	7	9	0	0	8	5	6	0	0	9	0	11	0	66
25	Sohns	Ramona	7	0	9	16	10	0	0	0	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	54
26	Ley	Norman	11	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	11	13	0	0	0	0	0	0	0	0	45
27	Jans	Brigitte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14	0	8	0	8	11	0	0	0	41
28	Lambers	Henriette	8	4	11	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	33
29	Brinkmann	Pia	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11	8	6	0	4	0	29
30	Hahn	Burkhard	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	10	6	0	0	0	0	0	0	0	26
32	Görner	Brigitte	0	9	0	0	0	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24
32	Oster	Walter	0	0	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13
33	Tönnies	Bernhard	6	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12
34	Hentschel	Peter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	7
35	Kiso	Hannes	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	7
36	Kock	Kathrin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	7
37	Dräger	Bettina	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	5
38	Schuff	Silke	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4
39	Valendiek	Helmut	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3

Getränke velle

Hameln · Stüvestraße 43 · ☎ (0 51 51) 95 86 20

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr · Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

Hess. Oldendorf · Steinbrinkweg 10 · ☎ (0 51 52) 10 42

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr



DTH meets Drachenboot

Erstmalig hatte der DTH ein Team für das alljährlich in Hameln stattfindende Drachenbootrennen nominiert. Markus Rosensky und Jens Biel haben als Schlagmänner die Organisation hierfür durchgeführt und 22 kräftige Paddler am 27. Juni 2009 an den Start gebracht. In 3 Rennen suchten die ca. 60 Teams ihre Meister.

Das Drachenboot-Team besteht aus einem Trommler und 20 Paddlern sowie einem Steuermann, wobei mindestens 6 Frauen und 14 Herren auf einen einheitlichen Schlag getrimmt werden müssen. So haben wir in 4 Trainingseinheiten versucht, die Tennisspieler zu einer Einheit zu formieren. Gewisse personelle Schwierigkeiten führten dazu, dass wir leider nicht eine Trainingssession komplett mit 20 „Mann“ durchführen konnten. Trotz dieser nicht idealen Voraussetzung waren alle Teilnehmer am Renntag heiß, das

Weserwasser zum Kochen zu bringen.

So saßen wir beim ersten Rennen erstmalig alle im Boot und fuhren für uns eine akzeptable Zeit, wobei ein paar Defizite in Bezug auf die Balance im Boot deutlich sichtbar waren. Nachdem die Schlagseite auf Steuerbord durch Umbesetzungen behoben wurde, lief es im 2. Rennen gleich wesentlich besser und die Zeit konnte um 2 Sekunden verbessert werden. Zudem kamen wir in diesem Lauf als erster über die Ziellinie, so dass wir im Endlauf um die Platzierungen 25 bis 28 (Silberlauf) fuhren.

Mit der gleichen Strategie ging es in den Endlauf. Nach vorsichtigem Start lagen wir, wie in den Rennen zuvor, leicht zurück, ehe wir mit unseren strammen Streckenschlägen Meter für Meter gutmachten und als erster das 20 Meter lange Boot über die Ziellinie schoben.





Überglücklich über den 25. Platz waren: Markus Rosensky, Jens Biel, Nina Dietz, Dani Biel, Sarah Schwarz, Jana Haas, Axel Marahrens, Marcel Baenisch, Mike, Frank Mannak, Benno Wunderlich, Daniel Weigelt, Andre Malke, Christopher Neitz, Moritz Elsmann, Axel Rojczyk, Peter Steinkönig, Bastian Zschoch, Maren Sobottka, Sabine Wesel, Heijo Elsmann und Clemens Müller

sowie Trommler Mike Sadlau. Einhellig war die Meinung: Nächstes Jahr sind wir wieder mit am Start!

Jens Biel

**DTH-Infos online:
www.dthameln.de**

Die gute Adresse für Bad und Heizung



- Sanitäre Installation
- Bauklempnerei
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Klima- und Solartechnik

Planung · Beratung · Ausführung

Horst Latzel
GmbH & Co. KG
Klütstraße 82
31787 Hameln

Telefon
(0 51 51) 9 87 00

Telefax
(0 51 51) 6 77 63



Latzel

Heijo Elsmann Sieger beim DTH-Christmas-Cup

Es war eine tolle Idee von Axel Rojczyk, kurz vor Weihnachten am 19. Dezember 2009 in der Sportbox ein Doppelt Turnier nach Drop-in-Art von auszuspielen. Angeschrieben wurden per Mail hauptsächlich die Mannschaftsspieler und es kamen 16 Spieler, davon mit Achim Conradi, Jens Krukemeier und Reinhard Bierwirth drei Landesligaspieler vom TC Westend.



Nach Spielende gab es ein gemütliches Beisammensein mit Essen in der Toscana auf dem Hefehof.

Gespielt wurde drei Stunden auf allen vier Plätzen in der Sportbox, alle 20 Minuten die Partner und Gegner gewechselt wurden. Die Auslosung für alle Begegnungen hatte unser Sportwart vorher schon zu Hause vorgenommen. So war ein reibungsloser Ablauf garantiert. Den Spielbeginn und das Spielende verkündete jeweils Ernst Wahle lauthals.

Vor Spielbeginn und zwischen den Spielen gab es Glühwein und Weihnachtsgebäck, mitgebracht von Dr. Andreas Dräger. Es hat uns allen unheimlich viel Spaß gemacht und wir waren uns einig, dass man dieses Doppeltturnier unbedingt wiederholen sollte.

Da die Sportbox nach 19 Uhr eine Weihnachtsfeier veranstaltete, mussten wir uns nach Turnierende gleich duschen. So war der Ausklang etwas chaotisch. Wir hatten das Gruppenfoto vergessen und die Siegerehrung konnte leider nicht für alle durchgeführt werden. Denn sie wurde nebenan auf dem Hefehof im Restaurant Toscana nachgeholt, wo für uns ein Tisch reserviert wurde. Hier waren immerhin noch neun Aktive zum Essen anwesend.

Die Auswertung der Spiel-Ergebnisse ergab, dass keiner ohne Niederlage blieb. Dr. Heinz-Joachim Elsmann war der Erfolgreichste. Nach sieben Runden hatte er 12:2 Punkte und 31:15 Spiele

auf dem Konto. Den zweiten Platz belegte Dr. Axel Rojczyk, der ebenfalls nur einmal verlor, aber zusätzlich noch ein Unentschieden quittieren musste. Auf dem dritten Platz befand sich ein weiterer Doktor und zwar Dr. Thomas Ahlswede. Sie bekamen Christstollen und Champagner, der von Dr. Andreas Dräger gestiftet wurde.

so.

Siegerliste

DTH-Christmas-Cup

Herren-Doppel

1. Elsmann, Heijo	12:2 /7	6:1	31:15
2. Rojczyk, Axel	11:3 /7	5:1	30:17
3. Ahlswede, Thomas	10:4 /7	5:2	32:18
4. Sohns, Gerd	10:4 /7	5:2	29:18
5. Wahle, Ernst	9:5 /7	4:2	31:18
6. Merfert, Dieter	8:6 /7	4:3	25:19
7. König, Stephan	8:6 /7	4:3	21:23
8. Bierwirth, Reinhard	8:6 /7	4:3	24:29
9. Conradi, Achim	7:7 /7	3:3	31:21
10. Lühr, Thomas	6:8 /7	2:3	23:28
11. v. Alvensleben, Roman	5:9 /7	2:4	22:27
12. Kiel, Cord	5:9 /7	2:4	21:26
13. Steinkönig, Peter	5:9 /7	2:4	16:26
14. Lambers, Jochen	4:10/7	2:5	21:26
15. Krukemeier, Jens	2:12/7	1:6	12:34
16. Dräger, Andreas	2:12/7	1:6	13:37

Die Ergebnisse im DTH-Christmas-Cup:

Herren Doppel

Runde 1

Dräger, Andreas / Merfert, Dieter	–	Alvensleben, Roman von / Lambers, Jochen	5:2
Wahle, Ernst / Bierwirth, Reinhard	–	Elsmann, Heijo / Steinkönig, Peter	3:4
Sohns, Gerd / Conradi, Achim	–	Rojczyk, Axel / König, Stephan	3:4
Lühr, Thomas / Krukemeyer, Jens	–	Kiel, Cord / Ahlswede, Thomas	3:5

Runde 2

Conradi, Achim / Ahlswede, Thomas	–	Dräger, Andreas / Steinkönig, Peter	7:1
Kiel, Cord / Lambers, Jochen	–	König, Stephan / Bierwirth, Reinhard	3:4
Rojczyk, Axel / Elsmann, Heijo	–	Krukemeyer, Jens / Alvensleben, Roman von	5:2
Lühr, Thomas / Merfert, Dieter	–	Wahle, Ernst / Sohns, Gerd	3:5

Runde 3

Conradi, Achim / Wahle, Ernst	–	Krukemeyer, Jens / Dräger, Andreas	8:0
Alvensleben, Roman von / Lühr, Thomas	–	Rojczyk, Axel / Steinkönig, Peter	3:3
Lambers, Jochen / Sohns, Gerd	–	Elsmann, Heijo / Kiel, Cord	2:4
König, Stephan / Ahlswede, Thomas	–	Bierwirth, Reinhard / Merfert, Dieter	3:5

Runde 4

Ahlswede, Thomas / Wahle, Ernst	–	Lambers, Jochen / Conradi, Achim	5:2
Rojczyk, Axel / Merfert, Dieter	–	Steinkönig, Peter / Kiel, Cord	6:1
Krukemeyer, Jens / Bierwirth, Reinhard	–	von Alvensleben, Roman / Sohns, Gerhard	2:6
Elsmann, Heijo / König, Stephan	–	Lühr, Thomas / Dräger, Andreas	5:2

Runde 5

Sohns, Gerhard / Ahlswede, Thomas	–	Rojczyk, Axel / Dräger, Andreas	5:2
Merfert, Dieter / Elsmann, Heijo	–	Conradi, Achim / Bierwirth, Reinhard	3:4
v. Alvensleben, Roman / König, Stephan	–	Wahle, Ernst / Kiel, Cord	4:3
Lambers, Jochen / Lühr, Thomas	–	Krukemeyer, Jens / Steinkönig, Peter	4:3

Runde 6

Sohns, Gerhard / Steinkönig, Peter	–	Kiel, Cord / Dräger, Andreas	4:2
Elsmann, Heijo / Ahlswede, Thomas	–	König, Stephan / Krukemeyer, Jens	6:1
v. Alvensleben, Roman / Conradi, Achim	–	Bierwirth, Reinhard / Lühr, Thomas	4:5
Merfert, Dieter / Lambers, Jochen	–	Wahle, Ernst / Rojczyk, Axel	2:4

Runde 7

Bierwirth, Reinhard / Dräger, Andreas	–	Lambers, Jochen / Rojczyk, Axel	1:6
Steinkönig, Peter / König, Stephan	–	Krukemeyer, Jens / Merfert, Dieter	0:10
Lühr, Thomas / Wahle, Ernst	–	Kiel, Cord / Conradi, Achim	3:3
Sohns, Gerhard / Elsmann, Heijo	–	Ahlswede, Thomas / von Alvensleben, Roman	4:1

Kanzlei v. Alvensleben & Effe

Rechtsanwälte – Fachanwalt – Notar

vertretungsberechtigt an allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten



FÜR IHR RECHT ...
... setzen wir uns ein!



Roman v. Alvensleben
Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Strafrecht
Verkehrsrecht, Arztrecht,
Medienrecht, Erbrecht

Dirk Effe
Rechtsanwalt + Notar
Arbeitsrecht, Strafrecht, Vertragsrecht,
Gesellschaftsrecht, Grundstücks- und
Immobilienrecht

164er Ring 16 • 31785 Hameln
Telefon: 0 51 51 / **98 72-0**
Telefax: 0 51 51 / **98 72-4**
Email: info@v-alvensleben.de
Internet: www.v-alvensleben.de



Allersheimer

Happy Hour statt Vereinsmeisterschaften

Aufgrund mangelnder Beteiligung konnten im September 2009 die DTH-Vereinsmeisterschaften nicht wie geplant durchgeführt werden. Ob es an der relativ kurzfristigen Terminverschiebung lag oder woran auch immer, wir wissen es nicht.

Nichtsdestotrotz hatten wir mit der kurzerhand einberaumten Happy Hour doch viel Spaß und es gingen natürlich auch Sieger hervor. Bei den Damen war dies Kerstin Hübner und bei den Herren Moritz Elsmann. Beide gingen leer aus, da es weder Pokale noch Preise gab. Da bleibt nur der Titel und der Händedruck vom Vorstand. Spaß beiseite

te - wir hatten echt einen tollen Tag. Im Frühlingsnebel ging es los und bei knalligem Sonnenschein beendeten wir diese außergewöhnlichen „Vereinsmeisterschaften“.

Einer der richtig Pech hatte, war Stefan König, der bereits nach den ersten Bällen über Blätter und Eicheln gerutscht war und sich am Handgelenk verletzt hatte. Dabei hatte er sich so auf diesen Tag gefreut. Wir hoffen, es ist noch einmal gut gegangen.

Ute Klapproth

DTH-Infos online: www.dthameln.de

GOETZ FRIEDEMANN

DIPL.-ING. ARCHITEKT



Vereidigter Gutachter i.H.
Sachverständiger für Hochbau und Grundstücksbewertungen

Dipl.-Ing. Architekt
Goetz Friedemann
Kornichenberg 10
31787 Hainle

Tel. 0 51 51 / 4 09 99 24
Tel. 0 51 51 / 40 30 30
Fax 0 51 51 / 40 30 33
mobil 0172 / 51 084 90
info@fsvs-architekten.de

Bandenwerbung auf den Plätzen

Betten-Knemeyer

Restaurant „Mediterran“

Lamperski-Optik

Stolper Gardinen

Der DTH

**dankt allen Werbepartnern und Sponsoren
für das gezeigte und künftige Engagement.
Unsere Mitglieder fordern wir auf, diese
Partner bei Ihren Einkäufen besonders
zu berücksichtigen!**

Der Vorstand

Sichtblendenwerbung

Firma Baukmeier

Pro Office

Malermeister Ernst Deutsch

Stadtsparkasse Hameln

Elektro Hanisch

Wolfgang Rendorf Tennisplätze

Car akustik

Deister- und Weserzeitung Hameln

Enertec

Schaper-Baustoffe, Lügde

Gümpel Zaunbau

Sparkasse Weserbergland

Kastner Dachdeckereibetrieb


Scap Sportcenter



Janine Barkowsky ist hier bei den DTH-Open zu sehen. In der kommenden Hallensaison möchte sie mit der DTH-Damenmannschaft ebenfalls den Aufstieg in die Oberliga schaffen.

**Tennisplatz-Service
Tennisplatz-Geräte**



 **05283
/8173**

WR

WOLFGANG RENDORF
Wörderfeld 49 · 32676 Lügde

Nicht nur im „Einzel“
sondern auch im „Doppel“ die erste Wahl!



Studios für Photographie
Ostertorwall 3 31785 Hameln
Tel 05151 94410
www.blesius.de



Antrag auf Aufnahme in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.

**Absender:**

Vorname, Name, PLZ, Ort, Straße **bitte deutlich schreiben**

Tel. _____
mit Vorwahl

Deutscher Tennisverein Hameln
z. Hd. Dr. Joachim Sohn
Postfach 10 02 62
31752 Hameln

Handy _____

E-Mail _____

Hiermit stellen wir den Antrag auf Mitgliedschaft in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.
Mit der Aufnahme erkennen wir die Satzung und Spielordnung des DTH e.V. an.

Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv

Mitgliedsbeiträge des DTH e.V.	Stand: 1. 1. 2010	fällig jeweils Ende März jeden Jahres
Erwachsene	EUR 225,00	Arbeitsdienst
Ehepaare/zusammenlebende Paare	EUR 380,00	Jedes aktive Mitglied ab dem 14. Lebensjahr bis zum 65. Lebensjahr muß pro Jahr 5 Arbeitsstunden leisten oder ersatzweise EUR 60,00 (5 Std. à 12,00 €) bezahlen.
Familien	EUR 450,00	1. Damen- und 1. Herrenmannschaft 100,00 €.
Passive Mitglieder	EUR 50,00	Die Verrechnung erfolgt jeweils im Folgejahr.
Jugendliche allein – 1. Kind	EUR 100,00	
2. Kind	EUR 75,00	
Jugendliche mit aktivem Elternteil	EUR 70,00	

Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen/Arbeitsersatzleistungen und ggf. Trainingskosten für Jugendliche durch Lastschrift

Hiermit ermächtige ich/wir **widerruflich** den DTH e.V. die zu entrichtenden Zahlungen zu Lasten meines/unseres Girokontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Kontoinhaber Kontonummer

Name des Kreditinstitutes Bankleitzahl

Ort, Datum Unterschrift für Mitgliedschaft und Einzugsermächtigung (ggf. Erziehungsberechtigter)

Afrika à la Carte-Reisen	26	Koopmann & Wienkoop	9
Allersheimer.....	57	Latzel Bad und Heizung	54
AME Technik.....	21	LVM-Versicherungsbüro Sohns	22
Auguste Heine Bestattungswesen.....	20	Maeker GmbH Hausverwaltung	14
Baukmeier Holzbau, Fertigbau	19	Mai drive Rufmietwagen	7
Bente Garten- und Landschaftsbau.....	10	Marco Polo Restaurant.....	24
Beye Ingenieurgesellschaft	40	Matzow Druckerei	63
Blesius Fotostudio	59	Mineralölvertrieb	34
Brockmann Modehaus.....	27	Perlenzauber	9
Deutsch Malerbetrieb	47	Prontamoda	11
Dewezet.....	16	Natursteinwerk Amelgatzen	48
DTH-Clubwirtin Rosi	45	Quicklab Werbezentrum	10
Ehlerding Blumen	63	Wolfgang Rendorf Tennisplätze	59
Femina Damenmoden	62	Scap Sportfachgeschäft	64
Figna Container	28	Schlesinger Statik	22
First Reisebüro	7	Sparkasse Weserbergland	31
Friedemann/Schmalisch/von Schilgen	6	Sport-Box.....	4
Gefra Akustik Trockenbau	13	Sport-life.de	43
Getränke-Quelle	52	Stadtsparkasse Hameln	23
G. Friedemann – vereidigter Gutachter	57	Stadtwerke Hameln	20
Grope Tischlerei	38	Steuerberatung Markus Fuhrmann.....	46
Gümpel Zaunbau.....	42	Trianon Projekt	6
Hanisch Elektro	44	v. Alvensleben, Effe, Wohlfahrt Anwälte ...	56
Knemeyer Betten.....	37	VGH Vertretung Labisch OHG.....	32
Kock Rechtsanwälte	26	Volksbank Hameln – Stadthagen eG.....	33

***Wir danken allen Inserenten für die freundliche Mithilfe.
Unsere Mitglieder bitten wir, diese bei Ihren Einkäufen
besonders zu berücksichtigen!***

Veranstaltungen 2010

Mo. 8. Februar, 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Clubhaus
Sa. 20. März	Moonlight-Drop-in
Sa. 10. April, 15 Uhr	Saisoneröffnung auf der DTH-Anlage
Sa. 24. April, 9.30 Uhr	5. Multi-Drop-in für alle Tennisspieler
So. 2. Mai	1. Punktspieltag
So. 23. Mai, 10 Uhr	Pfingst-Mixed-Turnier auf der DTH-Anlage
Do. 10. Juni	3. DTH-Fahrt zu den Gerry-Weber-Open in Halle
11. bis 13. Juni	Kreismeisterschaften für Erwachsene
23. bis 25. Juni	Jugend-Bezirksmeisterschaft
5. bis 7. Juli	2. DTH-Open Junior
8. bis 11. Juli	24. DTH-Open
25. Juli bis 1. August	TC-Westend-Cup
19. bis 22. August	Lauensteiner Doppeltturnier
27. bis 29. August	Bezirksmeisterschaften für Erwachsene
29. August, 10 Uhr	25. Hans-Rojczyk-Turnier
17. bis 19. September	Offene Jugendvereinsmeisterschaften
Fr. 10. Dezember, 19 Uhr	Preisskat im DTH-Clubhaus
Sa. 11. Dezember, 14.30 Uhr	Spaziergang mit anschließender Adventsfeier im Clubhaus

DTH-Infos online: www.dthameln.de

***Die nächste Ausgabe erscheint Anfang April 2010.
Redaktionsschluss hierfür ist der 12. März 2010.***



Impressum

Redaktion:

Gerhard Sohns, Kniepstraße 9 A, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 40 51 90, Fax 40 51 91
e-Mail: sohns@superkabel.de

Herausgeber:

Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 94 29 99
Erscheinungsweise: Vierteljährlich. Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag des DTH enthalten.

Layout: Gerhard Sohns

Druckerei: Albert Matzow GmbH



Seit über 100 Jahren

Peter Ehlerding
Deisterstraße 90
31785 Hameln

Telefon 0 51 51 / 1 40 52
Telefon 0 51 51 / 1 40 53
Telefax 0 51 51 / 5 91 45

mit Gartenmarkt

mit Online-Shopping www.Blumen-Ehlerding.de

E-Mail:
Blumen-Ehlerding@t-online.de

DTP Entwurf
Fotosatz
Offsetdruck
Verarbeitung
Stempel
Buchbinderei



am

Bahnhofstraße 29
31785 Hameln
Telefon 0 51 51 / 57 68 - 0
Fax 57 68 - 20

Herausgeber
Deutscher Tennisverein
Hameln e.V.
Tönebönweg
31789 Hameln



sport center

am posthof

**Ihr professioneller Sportausrüster
für Tennisschläger, -bälle,
-bekleidung, -schuhe
und Besaitungen.**

Vereinsaktive bekommen interessante Rabatte



Am Posthof 11, 31785 Hameln, fon: 0 51 51 / 94 08 44, www.scap-hameln.de